



BEZIRK OSTALB

Jahresberichte Saison 2018 / 2019

www.tischtennis-ostalb.de

A) Berichte der Ressortleiter:

1. Bezirksvorsitzender	5
2. Mannschaftssport	7
3. Einzelsport (Aktiv)	23
4. Pokal	23
5. Senioren	27
6. Finanzen	28
7. Schiedsrichter	29
8. Breitensport	33
9. Öffentlichkeitsarbeit	34
10. Jugend	35

B) Ehrungen Meister und Pokalsieger 2018 / 2019 42**C) Spielklasseneinteilung 2019 / 2020**

1. Spielklassen Damen	45
2. Spielklassen Herren	45
3. Spielklassen Senioren	51
4. Spielklassen Mädchen U18	51
5. Spielklassen Mädchen U15	52
6. Spielklassen Jungen U18	52
7. Spielklassen Jungen U15	52
8. Spielklassen Jungen U12	54

D) Berichte der Vereine – Saison 2018 / 2019

1. TV Altheim - Jungen U18 Meister Bezirksliga	55
2. SV Pfahlheim - Damen Meister in Bezirksliga	56
3. TV Steinheim - Bezirksmeisterschaften Aktive 2018	57
4. TV Steinheim - Bezirksmeisterschaften Jugend 2018	60
5. TSV Untergröningen - TOP48 Rangliste des Deutschen Tischtennisbundes	64
6. TSV Untergröningen - Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften Jugend	65
7. TSV Untergröningen - Platz 2 und 3 bei den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften	67
8. TSV Untergröningen - 3x Bezirkspokalsieger von TSV Untergröningen	70
9. TSV Untergröningen - Mädchen U15 auf Platz 2 im Land	72
10. TSV Untergröningen - Internationale Jugendmeisterschaften von Luxemburg	74
11. TSV Westhausen - Jungen U18 Meister Bezirksklasse	75

E) Sonstiges - Saison 2018 / 2019

1. Bericht zum Regio-Cup 2018	76
2. Abschied von Roland Kurz	78
3. Bericht Relegationsspiele Saison 2018/19	79
4. Bericht Tischtennis Bezirkstag 2019 in Pfahlheim	83

Es gibt nichts, was die Anwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann.

Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung.

aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude.

Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.



In Ehren Gedenken wir aller Verstorbenen

Bezirkstag 2019

Pfahlheim (Kastellhalle)

Freitag, 28. Juni 2019 – 19:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen Meister und Pokalsieger
4. Berichte
 - Bezirksvorsitzender (Eugen Zeller)
 - Jugend (Roland Kurz)
 - Mannschaftssport (Daniel Wälder)
 - Wolfgang Laur Sportreferent Geschäftsstelle TTVWH
 - Einzelsport (Joachim Jagusch)
 - Finanzen (Michael Bolsinger)
 - Pokal (Joachim Jagusch)
 - Breitensport (Martin Gold)
 - Senioren (Bernd Streicher)
 - Öffentlichkeitsarbeit (Martin Prager)
 - Schiedsrichter (Heiko Kaiser)
 - Kassenprüfer
5. Entlastung (OV Wolfgang Seckler)
6. Wahlen (Bezirksausschuss) OV Wolfgang Seckler

Pause ca. 15 min.

7. Einteilung der Spielklassen Saison 2019 / 2020
8. Anträge
9. Ehrungen und Verabschiedung
10. Sonstiges

A) Berichte der Ressortleiter

1. Bericht des Bezirksvorsitzenden

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

Zu nächst möchte ich euch die Ressortleiter Namentlich nennen:

Stellvertretender Bezirksvorsitzender	Martin Gold
Ressortleiter Finanzen	Michael Bolsinger
Mannschaftssport	Daniel Wälder
Jugend	Roland Kurz
Senioren	Bernd Streicher
Einzel sport und Pokal	Joachim Jagusch
Breitensport	Stellvertretend Martin Gold
Schiedsrichter	Heiko Kaiser
Öffentlichkeitsarbeit	Martin Prager
Homepage	Norbert Nowotny
Kassenprüfer	Klaus Leinmüller
	Thomas Schmidt

Eine sehr homogene Verbandsrunde ohne größere Probleme ging vor wenigen Wochen zu Ende mit dem Abschluss der Relegationsspiele bzw. mit dem Pokalendspieltag die von den Verantwortlichen Ressortleiter sehr gut durchgeführt wurde.

Mein besonderer Dank gilt den Sportkameraden aus Neunstadt für die Organisation und die Bewirtung, sowie die Bereitstellung der Halle. Wir möchten uns bei Jürgen Nass (Vorsitzender TTC Neunstadt) bedanken, dir und deiner Mannschaft ein herzliches Dankeschön.

Leider treten nicht mehr alle Mannschaften zu diesen Spielen an, was sehr schade ist. Neu ist das zu den Pokalendspielen der Jugend auch 3 Mannschaften nicht mehr angetreten sind, eine Mannschaft sogar ohne Absage was mich und die Verantwortlichen sehr enttäuscht hat.

Gut bewährt hat sich die Änderung, Jugend – und Aktiven Bezirksmeisterschaften an einem Wochenende als eine Veranstaltung durchzuführen, so ist eine durchweg volle Halle, eine gute Stimmung und ein Miteinander Jugend und Aktive die sich zu einer sehr guten Lösung und Aufwertung dieser Veranstaltung entwickelt hat.

Ich glaube die Zeiten sind leider vorbei wo beide Veranstaltungen noch sehr gut besucht waren und selbst eine große Halle füllte.

Sorge bereitet mir der Rückgang der Mannschaftsmeldungen besonders bei den Damen, aber auch der Jugendbereich wird immer dünner, so ist die logische Konsequenz, dass bei den Herren auch die Meldezahlen rückläufig sind.

Leider hat unser Verband uns die Möglichkeit genommen eventuell auf 4 er Mannschaften in den Bezirksspielklassen umzustellen da die Sollstärke der Herren in den Meisten Klassen ausgenommen ist die Bundesliga und 2. Liga, sowie die unterste Klasse Kreisklasse wo es möglich ist mit 4 Spielern zu spielen.

So ist es weiter ein Durcheinander wie ich es sonst bei keiner anderen Sportart kenne. Die Bundesliga spielt mit 3 Spielern, die 2. Bundesliga mit 4, die Damen spielen mit ebenfalls 4 Spielerinnen.

Ich kann und will es auch gar nicht verstehen warum es hier nicht gelingt eine Einheitliche Lösung hinzubekommen.

Uns muss klar sein, wenn wir im Jugendbereich den Abwärtstrend nicht stoppen können holt es uns in der Zukunft im Aktiven - Bereich ein.

Wenn man über den Tellerrand mal hinausblickt, so ist es immer Schwieriger das so genannte Ehrenamt in den Vereinen, Abteilungen, Verbände und Bezirke aufrecht zu erhalten. Dies ist auch bei unserem Bezirk so, wir suchen immer noch einen Breitensportbeauftragten und ich hoffe, dass wir da jemanden finden der uns dabei unterstützt. Den wenn wir für die anstehenden gewiss nicht leichten Aufgaben keine Unterstützung erhalten, wird die Last auf wenige Schultern verteilt und diese könnte dann zu groß werden und die logische Konsequenz sind dann Rücktritte vom Ehrenamt.

Leider besteht auch kein großes Interesse mehr bei den Leistungsklassen-Ausspielungen teilzunehmen, was sehr schade ist.

Heute ist vom TTVWH Wolfgang Laur als Vertreter da. Da heute Abend schon die Verbandsausschussmitglieder in Gerlingen tagen, wo Morgen der Außerordentliche Verbandstag stattfindet. Da unser Bezirkstag -Termin schon seit vielen Jahren immer an diesem Wochenende stattfindet, war ich nicht Bereit diesen Aufzugeben, ich wurde vom Verband aufgefordert diesen zu verschieben was ich abgelehnt habe.

Ich werde das Gefühl nicht los, dass dem TTVWH die Fusion der Verbände Baden, Südbaden und TTVW zu einem Verband als TTB (Tischtennis Baden-Württemberg) viel wichtiger ist als die Probleme der Einzelnen Bezirke. Ich habe sicherlich nichts gegen eine Verschmelzung der 3 Verbände zu einem Verband Baden-Württemberg, dies bringt sicherlich auch Vorteile wie z. B. nur noch eine Geschäftsstelle. Aber die Probleme werden dadurch nicht geringer, es fehlt überall an der Basis.

Es kann nicht sein, dass bei uns die Basis den Spitzensport mitfinanzieren soll, wenn in einer Randsportart wie Tischtennis nun mal ist die Sponsoren fehlen kann und darf die Basis nicht darunter leiden. Weshalb mehr Gelder den Bezirken zur Verfügung gestellt werden muss. Dies ist leider nicht der Fall.

Abschließend möchte ich mich bei allen Klassenleitern, Verbandsmitarbeiter, Bezirksmitarbeiter und natürlich bei euch die in den Vereinen wertvolle Arbeit verrichten bedanken. Wir wissen dies zu schätzen fordern sie aber Zeitgleich auf uns weiterhin zu unterstützen und uns als eine Familie zu sehen. Wenn wir alles in die Waagschale werfen, nur dann können wir erfolgreich sein denn dies ist die Basis.

Zu meiner Person möchte ich noch folgendes anmerken:

Ich werde heute bei den Wahlen als Bezirksvorsitzender nicht mehr antreten.

Nach einem Jahrzehnt ist es meiner Meinung nach wichtig das an der Spitze des Bezirkes wieder ein „neues Gesicht“ sich befindet, neue Ideen entwickelt und diverse Erneuerungen einfließen lässt. Meinem Nachfolger wünsche ich jetzt schon eine glückliche Hand, schenken Sie Ihm das Vertrauen, dass mir in den letzten 10 Jahren entgegengebracht wurde.

Mit einem Zitat, wenn wir alle in die gleiche Richtung blicken werden wir es schaffen möchte ich meinen Bericht abschließen.

Mit Sportlichen Grüßen
Eugen Zeller

2. Bericht Ressortleiter Mannschaftssport



Oraganisation

Viele Dank an die Klassenleiter, Saison 2018 / 2019!

Ulrich Leinmüller	Eugen Zeller	Karl-Heinz Schwarz
Armin Wolf	Sandra Lang	Martin Gold
Joachim Jagusch	Kai Arnold	Roland Kurz
Ralf Thomas	Thomas Müller	Daniel Wälder
Hans Mayr	Martin Prager	Daniel <u>Kilacsko</u>
Silke Ziegler	Jan <u>Dornseif</u>	Manfred Kauer
Marcel Kostka	Gerhard Burkhardtsmaier	Christoph Schenk
	Bernd Streicher	

Neu dabei:

Simon Sommer (Aalener Sportallianz)

Verabschiedung:

Rückblick Saison 2018 / 2019

» Ressort Mannschaftssport

Damen: Verbandsliga

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	NSU Neckarsulm II	18	12	2	4	126:85	+41	26:10
^	2	TSV Untergröningen	18	13	0	5	119:81	+38	26:10
	3	TTC Lützenhardt 1976	18	10	2	6	113:98	+15	22:14
	4	DJK Sportbund Stuttgart II	18	8	2	8	107:109	-2	18:18
	5	TSV Herrlingen II	18	7	4	7	110:114	-4	18:18
	6	SV Amtzell	18	7	3	8	111:112	-1	17:19
	7	VfR Altenmünster	18	7	3	8	108:113	-5	17:19
▼	8	TTC Reutlingen	18	6	3	9	101:123	-22	15:21
🔴	9	TTC Gnadental	18	6	1	11	105:120	-15	13:23
🔴	10	SpVgg Gröningen-Satteldorf	18	3	2	13	87:132	-45	8:28

TSV Untergröningen

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - Mit einer jungen Mannschaft sehr erfolgreich
 - 2. Platz: Knapp in der Relegation gescheitert

Saison 2019 / 2020:

Start in der Damen Oberliga BaWü

Damen: Verbandsklasse Süd

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Reg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🟢	1	TSV Betzingen II	14	9	3	2	101.59	+42	21.7
🟢	2	SC Berg	14	9	3	2	102.69	+33	21.7
	3	TTV Gartringen	14	7	1	6	88.75	+13	15.13
	4	SV Deuchelied	14	6	2	6	90.76	+14	14.14
	5	TSV Untergröningen II	14	6	2	6	82.89	-7	14.14
	6	TG Schwennigen	14	3	4	7	80.95	-15	10.18
🔴	7	SG Aulendorf	14	4	1	9	61.94	-33	9.19
🔴	8	1. TTC Wangen	14	3	2	9	53.100	-47	8.20

TSV Untergröningen 2

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - sicherer Klassenerhalt – mit einigen jungen Spielerinnen
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - erneuter Start in dieser Spielklasse

Damen: Landesliga, Gr. 4

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Reg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🟢	1	TTF Kilslegg	14	11	3	0	109.55	+54	25.3
	2	SC Staig	14	8	3	3	95.73	+22	19.9
	3	SV Ertenmoos	14	6	3	5	86.76	+10	15.13
	4	RSV Ermingen	14	6	3	5	79.80	-1	15.13
	5	TSG Ailingen	14	5	4	5	88.86	+2	14.14
	6	PSV Heidenheim	14	4	3	7	81.90	-9	11.17
🔴	7	TSV Laupheim	14	5	1	8	77.95	-18	11.17
🔴	8	TSV Meckenbeuren	14	0	2	12	50.110	-60	2.26

PSV Heidenheim

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - knapp den Klassenerhalt geschafft
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - Erneuter Start in der Landesliga, Gr. 4

Damen: Landesklasse, Gr. 7

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🏆	1	TSV Herrlingen II	16	15	1	0	127:32	+95	31:1
	2	TTC Neunstadt	16	13	1	2	117:77	+40	27:5
	3	TSV Untergröningen II	16	9	2	5	107:80	+27	20:12
	4	SF Rammigen	16	8	2	6	98:84	+14	18:14
	5	SC Unterschneidheim	16	5	4	7	93:109	-16	14:18
	6	SSV Ulm 1846	16	4	4	8	89:108	-19	12:20
🔴	7	SC Berg II	16	4	2	10	74:108	-34	10:22
🔴	8	SC Staig II	16	3	1	12	66:117	-51	7:25
🔴	9	TSV Hüttlingen	16	1	3	12	67:123	-56	5:27

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - TTC Neunstadt (2.), TSV Untergröningen 3 (3.), SC Unterschneidheim (5.)
 - Absteiger: TSV Hüttlingen (9.)
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - TTC Neunstadt, TSV Untergröningen 3, SC Unterschneidheim SV Pfahlheim (Meister BL OA)

Mädchen 18: Verbandskl. Süd

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
	1	TSV Untergröningen	12	12	0	0	72:22	+50	24:0
	2	SG Aulendorf	12	9	1	2	64:33	+31	19:5
	3	TSV Illertissen	12	7	2	3	58:39	+19	16:8
	4	SV Deuchelried	12	4	2	6	47:52	-5	10:14
	5	TSV Sondelfingen	12	3	3	6	43:55	-12	9:15
	6	TSV Untergröningen II	12	2	2	8	30:66	-36	6:18
🔴	7	TTC Lossburg-Rodt	12	0	0	12	25:72	-47	0:24

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - TSV Untergröningen klarer Meister
 - TSV Untergröningen 2 erreicht den Klassenerhalt (6.)
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - TSV Untergröningen startet mit 1 Mannschaft in der Verbandsklasse

Mädchen 18: Landesliga Gr. 4

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
👍	1	TSV Neukirch	10	8	1	1	54:24	+30	17:3
👍	2	TSG Abtsgmünd	10	6	1	3	47:36	+11	13:7
	3	SC Berg	10	5	2	3	48:39	+9	12:8
	4	TSG Leutkirch	10	4	3	3	48:40	+8	11:9
	5	TG Biberach	10	2	0	8	30:51	-21	4:16
	6	1. TTC Wangen	10	1	1	8	20:57	-37	3:17

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - TSG Abtsgmünd: Vizemeister
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - TSG Abtsgmünd (Aufstiegsverzicht)
 - VFB Ellenberg (Meister BL OA)

Herren: Landesliga, Gr. 4

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
👍	1	SF Schwendi	18	14	1	3	150:100	+50	29:7
👍	2	SV Rissegg	18	11	3	4	141:115	+26	25:11
	3	SG Aulendorf	18	11	2	5	147:112	+35	24:12
	4	TSG Ailingen	18	8	4	6	131:110	+21	20:16
	5	SV Amtzell	18	9	2	7	124:128	-4	20:16
	6	1. TTC Wangen	18	8	3	7	129:128	+1	19:17
	7	TSV Herrlingen	18	7	1	10	128:128	+2	15:21
▼	8	SC Staig III	18	5	4	9	108:136	-28	14:22
🔴	9	TV Unterkochen	18	3	4	11	123:143	-20	10:26
🔴	10	SF Dornstadt	18	1	2	15	75:158	-83	4:32

TV Unterkochen

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - 9. Platz: Abstieg aus der Landesliga
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - Kein Starter von der Ostalb

Herren: Landesklasse, Gr. 7

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
●	1	FC Strass	18	15	2	1	158:71	+87	32:4
▲	2	SSV Ulm 1846 II	18	12	1	5	132:95	+37	25:11
	3	TSV Blaustein	18	10	1	7	130:119	+11	21:15
	4	TSV Erbach	18	8	3	7	121:130	-9	19:17
	5	TSV Holzheim	18	8	2	8	122:117	+5	18:18
	6	TTC Witzighausen	18	7	2	9	134:118	+16	16:20
	7	TSG Hofherrnweiler	18	8	0	10	114:121	-7	16:20
▼	8	TTC Burgberg	18	6	2	10	106:144	-38	14:22
●	9	VfL Gerstetten	18	4	3	11	102:143	-41	11:25
●	10	TSV Herrlingen II	18	4	0	14	91:152	-61	8:28

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - TSG Hofherrnweiler (7.) -> knapp Klasse gehalten
 - TTC Burgberg & VfL Gerstetten -> Abstieg
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - TV Unterkochen als Absteiger aus der Landesliga
 - TSG Hofherrnweiler verbleibt
 - TV Unterkochen 2 (Meister BL OA), DJK Wasseralfingen (Relegation)

Jungen 18: Verbandsklasse Süd

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
	1	SV Boblingen	18	18	0	0	108:30	+78	36:0
	2	SC Staig	18	13	1	4	93:44	+49	27:9
	3	TTC Mühlingen	18	13	0	5	88:57	+31	26:10
	4	TSV Herrlingen	18	9	2	7	77:69	+8	20:16
	5	TSG Hofherrnweiler	18	9	1	8	80:66	+14	19:17
	6	TSV Betzingen	18	7	2	9	67:78	-11	16:20
●	7	SV Leonberg/Ellingen	18	5	3	10	66:83	-17	13:23
●	8	TTC Ottenbronn	18	4	3	11	58:91	-33	11:25
●	9	TTF Kießlegg	18	3	3	12	49:92	-43	9:27
●	10	TTC Reutlingen	18	1	1	16	29:105	-76	3:33

TSG Hofherrnweiler

- ▶ Saison 2018 / 2019:
 - Mit einer jungen Mannschaft am Ende klar die Klasse gehalten
- ▶ Saison 2019 / 2020:
 - Erneuter Start in der Verbandsklasse

Jungen 18: Landesklasse, Gr. 7

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
🟢	1	TSF Ludwigsfeld	16	13	1	2	85.35	+50	27.5
	2	SC Staig II	16	12	2	2	87.44	+43	26.6
	3	TSV Untergröningen	16	12	1	3	82.46	+36	25.7
	4	TTC Setzingen	16	5	5	6	69.65	+4	15.17
	5	SC Berg	16	7	0	9	62.68	-6	14.18
	6	SSV Ulm 1846	16	5	2	9	62.72	-10	12.20
🔴	7	SC Vöhringen	16	5	2	9	60.77	-17	12.20
🔴	8	TTC Witzighausen	16	5	1	10	54.79	-25	11.21
🔴	9	Aalener Sportallianz	16	1	0	15	19.94	-75	2.30

▶ Saison 2018 / 2019:

- TSV Untergröningen: gute Rolle in der Landesklasse
- Aalener Sportallianz: klar aus der Klasse abgestiegen

▶ Saison 2019 / 2020:

- TSV Untergröningen verbleibt
- Altheim, Neresheim, Hofherrnweiler 2 & Neresheim 2 steigen auf

Regelungen, Interessantes, FAQ, ...

» Ressort Mannschaftssport

Mannschafts – Meldezahlen

	Salson 19/20		Salson 18/19	Salson 17/18	Salson 16/17	Salson 15/16	Salson 14/15	Salson 13/14	Salson 12/13	Salson 11/12	Salson 10/11	Salson 09/10	Salson 08/09
Verband													
Herren	4	0	4	6	6	6	6	7	7	9	8	8	8
Damen	7	0	7	8	7	7	7	8	7	8	7	7	6
Jungen	6	3	3	2	1	1	3	6	6	2	2	5	4
Mädchen	4	1	3	3	4	2	2	3	2	3	4	3	1
	21	4	17	19	18	16	18	24	22	22	21	23	19
Bezirk													
Herren	105	-2	107	103	104	108	110	113	115	117	120	119	119
Damen	13	-2	15	12	14	14	16	14	14	15	13	14	15
Jungen	48	-3	51	59	54	62	65	71	73	75	77	68	73
Mädchen	8	-4	12	18	15	13	15	12	12	13	15	16	21
Senioren	9	0	9	8	9	9	11	9	9	9	12	9	10
	183	-11	194	200	196	206	217	219	223	229	237	226	238
Summe	204	-7	211	219	214	222	235	243	245	251	258	249	257



Neue Bezeichnung Spielklassen

Das „U“ und das „Ü“ verschwinden aus den Spielklassen-Bezeichnungen der Jugend und Senioren.

Beispiele:

- ▶ Jungen U18 → Jungen 18
- ▶ Senioren Ü50 → Senioren 50

Interessantes / FAQ's:

- ▶ **Reservespieler**
 - 2 Einsätze im Einzel nötig (WO H 1.3.1)
 - Status RES löschen – bei 2 Einsätzen in „Vor“-Halbserie (WO H 1.3.2)
- ▶ **Jugend in Aktiven Mannschaften (WO C 3&4)**
 - Letzte 3 Jugendjahre ('18/'19: ab Jahrgang 2003)
 - TTVWH Berechtigungsliste
 - Verein: 2 Jugendmannschaften in Vorsaison
 - Unterschied SBE & JES beachten!
- ▶ **Streichung**
 - 3 x Nicht-Antreten = Streichung (neue Saison -> unterste Spielklasse (WO G 7.2 & G 7.4))

Interessantes / FAQ's:

- ▶ **Änderungen WO zur Saison 2019/2020**
 - Einsatz von Mädchen in Herren-Mannschaften (WES)
 - Elternteil oder weibliche Begleitperson
 - Damen als Stammspielerinnen in Herren- oder Damen-Team – zusätzlich als WES
 - Relegations-Spiele – Jeder gegen Jeden
 - Nachmeldung Spieler unmittelbar vor Spielbeginn möglich (Spielleiter-Genehmigung nötig)

TT Bälle

Aufbrauchfrist für Zelluloidbälle ohne Zulassung beschlossen



Vereine können in Ruhe ihre Zelluloidvorräte aufbrauchen (©Fabig)

13.04.2018 - Der Übergang vom Zelluloid- zum Plastikball, der auf der Profiebene längst vollzogen wurde, ist bei den Amateuren noch in vollem Gange. Bis zum 1. Juli 2019 haben die unteren Ligen Zeit, sich an das neue Spielgerät zu gewöhnen. Bis dahin darf noch mit Zelluloid gespielt werden, allerdings sind viele Modelle inzwischen nicht mehr von der ITTF zugelassen. Der DTTB hat nun beschlossen, dass trotzdem auch solche Bälle bis zum Stichtag verwendet werden dürfen.

Ab der Saison 2019 / 2020 muss mit Plastik-Bällen gespielt werden!

Quelle: Homepage DTTB, April 2018

Termine Saison 2019 / 2020

» Ressort Mannschaftssport

Relegationsspiele Ostalb

Samstag, 9. Mai 2020

Spielbeginn: 10 Uhr / 14 Uhr / 18 Uhr

- ▶ Aufstieg / Verbleib Bezirksliga Ostalb
- ▶ Aufstieg / Verbleib Bezirksklasse
- ▶ Aufstieg / Verbleib Kreisliga A

Ausrichter: VfL Gerstetten

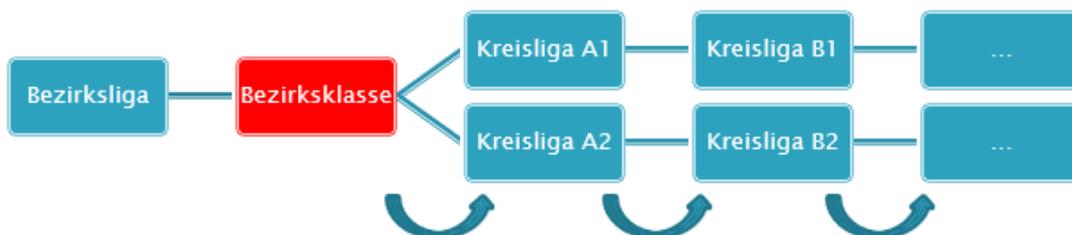
Termine

- 01.07.19: Ende Eingabe Mannschaftsmeldung & Spieltermine VR '19/'20
- 01.08.19: Bereitstellung Spielpläne & genehmigte Aufstellungen
- 14.09.19: 1. Spieltag VR '19/'20
- 30.11.19: Ende Eingabe Spieltermine RR '19/'20
- 30.11.19: Ende Frist Wechselanträge RR '19/'20
- 22.12.19: Ende Mannschaftsmeldung RR '19/'20
- 07.01.20: Bereitstellung gen. Aufstellungen
- 18.01.20: 1. Spieltag RR '19/'20
- 09.05.20: Relegation '19/'20

Zusammenlegung Herren Bezirksklasse

» Ressort Mannschaftssport

Zusammenlegung Bezirksklasse (Herren)



10er Ligen → 10 Mannschaften „nach unten“

- Vorstellung Bezirkstag 2018 → Saison 18/19 ✓
- Entscheidung Bezirkstag 2019 → Saison 19/20
- Neue Spielklasseneinteilung → Saison 20/21

Zusammenlegung Bezirksklasse (Herren)

Bezirksliga		Bezirksklasse		Kreisliga A																																																																			
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saison 19/20</th> <th>Saison 20/21</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1 BL - 1.</td><td>LK Absteiger</td></tr> <tr><td>2 BL - 2.</td><td>LK Relegation</td></tr> <tr><td>3 BL - 3.</td><td>BL - 3.</td></tr> <tr><td>4 BL - 4.</td><td>BL - 4.</td></tr> <tr><td>5 BL - 5.</td><td>BL - 5.</td></tr> <tr><td>6 BL - 6.</td><td>BL - 6.</td></tr> <tr><td>7 BL - 7.</td><td>BL - 7.</td></tr> <tr><td>8 BL - 8.</td><td>BL Relegation</td></tr> <tr><td>9 BL - 9.</td><td>BK1 - 1.</td></tr> <tr><td>10 BL - 10.</td><td>BK2 - 1.</td></tr> </tbody> </table>		Saison 19/20	Saison 20/21	1 BL - 1.	LK Absteiger	2 BL - 2.	LK Relegation	3 BL - 3.	BL - 3.	4 BL - 4.	BL - 4.	5 BL - 5.	BL - 5.	6 BL - 6.	BL - 6.	7 BL - 7.	BL - 7.	8 BL - 8.	BL Relegation	9 BL - 9.	BK1 - 1.	10 BL - 10.	BK2 - 1.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saison 19/20</th> <th>Saison 20/21</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1 BK1 - 1.</td><td>BK2 - 1.</td></tr> <tr><td>2 BK1 - 2.</td><td>BK2 - 2.</td></tr> <tr><td>3 BK1 - 3.</td><td>BK2 - 3.</td></tr> <tr><td>4 BK1 - 4.</td><td>BK2 - 4.</td></tr> <tr><td>5 BK1 - 5.</td><td>BK2 - 5.</td></tr> <tr><td>6 BK1 - 6.</td><td>BK2 - 6.</td></tr> <tr><td>7 BK1 - 7.</td><td>BK2 - 7.</td></tr> <tr><td>8 BK1 - 8.</td><td>BK2 - 8.</td></tr> <tr><td>9 BK1 - 9.</td><td>BK2 - 9.</td></tr> <tr><td>10 BK1 - 10.</td><td>BK2 - 10.</td></tr> </tbody> </table>		Saison 19/20	Saison 20/21	1 BK1 - 1.	BK2 - 1.	2 BK1 - 2.	BK2 - 2.	3 BK1 - 3.	BK2 - 3.	4 BK1 - 4.	BK2 - 4.	5 BK1 - 5.	BK2 - 5.	6 BK1 - 6.	BK2 - 6.	7 BK1 - 7.	BK2 - 7.	8 BK1 - 8.	BK2 - 8.	9 BK1 - 9.	BK2 - 9.	10 BK1 - 10.	BK2 - 10.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saison 19/20</th> <th>Saison 20/21</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1 KLA1 - 1.</td><td>KLA2 - 1.</td></tr> <tr><td>2 KLA1 - 2.</td><td>KLA2 - 2.</td></tr> <tr><td>3 KLA1 - 3.</td><td>KLA2 - 3.</td></tr> <tr><td>4 KLA1 - 4.</td><td>KLA2 - 4.</td></tr> <tr><td>5 KLA1 - 5.</td><td>KLA2 - 5.</td></tr> <tr><td>6 KLA1 - 6.</td><td>KLA2 - 6.</td></tr> <tr><td>7 KLA1 - 7.</td><td>KLA2 - 7.</td></tr> <tr><td>8 KLA1 - 8.</td><td>KLA2 - 8.</td></tr> <tr><td>9 KLA1 - 9.</td><td>KLA2 - 9.</td></tr> <tr><td>10 KLA1 - 10.</td><td>KLA2 - 10.</td></tr> </tbody> </table>		Saison 19/20	Saison 20/21	1 KLA1 - 1.	KLA2 - 1.	2 KLA1 - 2.	KLA2 - 2.	3 KLA1 - 3.	KLA2 - 3.	4 KLA1 - 4.	KLA2 - 4.	5 KLA1 - 5.	KLA2 - 5.	6 KLA1 - 6.	KLA2 - 6.	7 KLA1 - 7.	KLA2 - 7.	8 KLA1 - 8.	KLA2 - 8.	9 KLA1 - 9.	KLA2 - 9.	10 KLA1 - 10.	KLA2 - 10.
Saison 19/20	Saison 20/21																																																																						
1 BL - 1.	LK Absteiger																																																																						
2 BL - 2.	LK Relegation																																																																						
3 BL - 3.	BL - 3.																																																																						
4 BL - 4.	BL - 4.																																																																						
5 BL - 5.	BL - 5.																																																																						
6 BL - 6.	BL - 6.																																																																						
7 BL - 7.	BL - 7.																																																																						
8 BL - 8.	BL Relegation																																																																						
9 BL - 9.	BK1 - 1.																																																																						
10 BL - 10.	BK2 - 1.																																																																						
Saison 19/20	Saison 20/21																																																																						
1 BK1 - 1.	BK2 - 1.																																																																						
2 BK1 - 2.	BK2 - 2.																																																																						
3 BK1 - 3.	BK2 - 3.																																																																						
4 BK1 - 4.	BK2 - 4.																																																																						
5 BK1 - 5.	BK2 - 5.																																																																						
6 BK1 - 6.	BK2 - 6.																																																																						
7 BK1 - 7.	BK2 - 7.																																																																						
8 BK1 - 8.	BK2 - 8.																																																																						
9 BK1 - 9.	BK2 - 9.																																																																						
10 BK1 - 10.	BK2 - 10.																																																																						
Saison 19/20	Saison 20/21																																																																						
1 KLA1 - 1.	KLA2 - 1.																																																																						
2 KLA1 - 2.	KLA2 - 2.																																																																						
3 KLA1 - 3.	KLA2 - 3.																																																																						
4 KLA1 - 4.	KLA2 - 4.																																																																						
5 KLA1 - 5.	KLA2 - 5.																																																																						
6 KLA1 - 6.	KLA2 - 6.																																																																						
7 KLA1 - 7.	KLA2 - 7.																																																																						
8 KLA1 - 8.	KLA2 - 8.																																																																						
9 KLA1 - 9.	KLA2 - 9.																																																																						
10 KLA1 - 10.	KLA2 - 10.																																																																						

Kreisliga B																							
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saison 19/20</th> <th>Saison 20/21</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1 KLB1 - 1.</td><td>KLB2 - 1.</td></tr> <tr><td>2 KLB1 - 2.</td><td>KLB2 - 2.</td></tr> <tr><td>3 KLB1 - 3.</td><td>KLB2 - 3.</td></tr> <tr><td>4 KLB1 - 4.</td><td>KLB2 - 4.</td></tr> <tr><td>5 KLB1 - 5.</td><td>KLB2 - 5.</td></tr> <tr><td>6 KLB1 - 6.</td><td>KLB2 - 6.</td></tr> <tr><td>7 KLB1 - 7.</td><td>KLB2 - 7.</td></tr> <tr><td>8 KLB1 - 8.</td><td>KLB2 - 8.</td></tr> <tr><td>9 KLB1 - 9.</td><td>KLB2 - 9.</td></tr> <tr><td>10 KLB1 - 10.</td><td>KLB2 - 10.</td></tr> </tbody> </table>		Saison 19/20	Saison 20/21	1 KLB1 - 1.	KLB2 - 1.	2 KLB1 - 2.	KLB2 - 2.	3 KLB1 - 3.	KLB2 - 3.	4 KLB1 - 4.	KLB2 - 4.	5 KLB1 - 5.	KLB2 - 5.	6 KLB1 - 6.	KLB2 - 6.	7 KLB1 - 7.	KLB2 - 7.	8 KLB1 - 8.	KLB2 - 8.	9 KLB1 - 9.	KLB2 - 9.	10 KLB1 - 10.	KLB2 - 10.
Saison 19/20	Saison 20/21																						
1 KLB1 - 1.	KLB2 - 1.																						
2 KLB1 - 2.	KLB2 - 2.																						
3 KLB1 - 3.	KLB2 - 3.																						
4 KLB1 - 4.	KLB2 - 4.																						
5 KLB1 - 5.	KLB2 - 5.																						
6 KLB1 - 6.	KLB2 - 6.																						
7 KLB1 - 7.	KLB2 - 7.																						
8 KLB1 - 8.	KLB2 - 8.																						
9 KLB1 - 9.	KLB2 - 9.																						
10 KLB1 - 10.	KLB2 - 10.																						

Kreisliga C																							
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saison 19/20</th> <th>Saison 20/21</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1 KLC1 - 1.</td><td>KLC2 - 1.</td></tr> <tr><td>2 KLC1 - 2.</td><td>KLC2 - 2.</td></tr> <tr><td>3 KLC1 - 3.</td><td>KLC2 - 3.</td></tr> <tr><td>4 KLC1 - 4.</td><td>KLC2 - 4.</td></tr> <tr><td>5 KLC1 - 5.</td><td>KLC2 - 5.</td></tr> <tr><td>6 KLC1 - 6.</td><td>KLC2 - 6.</td></tr> <tr><td>7 KLC1 - 7.</td><td>KLC2 - 7.</td></tr> <tr><td>8 KLC1 - 8.</td><td>KLC2 - 8.</td></tr> <tr><td>9 KLC1 - 9.</td><td>KLC2 - 9.</td></tr> <tr><td>10 KLC1 - 10.</td><td>KLC2 - 10.</td></tr> </tbody> </table>		Saison 19/20	Saison 20/21	1 KLC1 - 1.	KLC2 - 1.	2 KLC1 - 2.	KLC2 - 2.	3 KLC1 - 3.	KLC2 - 3.	4 KLC1 - 4.	KLC2 - 4.	5 KLC1 - 5.	KLC2 - 5.	6 KLC1 - 6.	KLC2 - 6.	7 KLC1 - 7.	KLC2 - 7.	8 KLC1 - 8.	KLC2 - 8.	9 KLC1 - 9.	KLC2 - 9.	10 KLC1 - 10.	KLC2 - 10.
Saison 19/20	Saison 20/21																						
1 KLC1 - 1.	KLC2 - 1.																						
2 KLC1 - 2.	KLC2 - 2.																						
3 KLC1 - 3.	KLC2 - 3.																						
4 KLC1 - 4.	KLC2 - 4.																						
5 KLC1 - 5.	KLC2 - 5.																						
6 KLC1 - 6.	KLC2 - 6.																						
7 KLC1 - 7.	KLC2 - 7.																						
8 KLC1 - 8.	KLC2 - 8.																						
9 KLC1 - 9.	KLC2 - 9.																						
10 KLC1 - 10.	KLC2 - 10.																						

Auf- / Abstieg in Saison 19/20
Neue Einteilung in Saison 20/21

Kreisliga D																							
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saison 19/20</th> <th>Saison 20/21</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1 KLD - 1.</td><td>KLC1 - 6.</td></tr> <tr><td>2 KLD - 2.</td><td>KLC1 - 7.</td></tr> <tr><td>3 KLD - 3.</td><td>KLC1 - 8.</td></tr> <tr><td>4 KLD - 4.</td><td>KLC1 - 9.</td></tr> <tr><td>5 KLD - 5.</td><td>KLC1 - 10.</td></tr> <tr><td>6 KLD - 6.</td><td>KLD</td></tr> <tr><td>7 KLD - 7.</td><td>KLD</td></tr> <tr><td>8 KLD - 8.</td><td>KLD</td></tr> <tr><td>9 KLD - 9.</td><td>KLD</td></tr> <tr><td>10 KLD - 10.</td><td>KLD</td></tr> </tbody> </table>		Saison 19/20	Saison 20/21	1 KLD - 1.	KLC1 - 6.	2 KLD - 2.	KLC1 - 7.	3 KLD - 3.	KLC1 - 8.	4 KLD - 4.	KLC1 - 9.	5 KLD - 5.	KLC1 - 10.	6 KLD - 6.	KLD	7 KLD - 7.	KLD	8 KLD - 8.	KLD	9 KLD - 9.	KLD	10 KLD - 10.	KLD
Saison 19/20	Saison 20/21																						
1 KLD - 1.	KLC1 - 6.																						
2 KLD - 2.	KLC1 - 7.																						
3 KLD - 3.	KLC1 - 8.																						
4 KLD - 4.	KLC1 - 9.																						
5 KLD - 5.	KLC1 - 10.																						
6 KLD - 6.	KLD																						
7 KLD - 7.	KLD																						
8 KLD - 8.	KLD																						
9 KLD - 9.	KLD																						
10 KLD - 10.	KLD																						

Zusammenlegung Bezirksklasse (Herren)

Ergebnis Abstimmung

➔ Keine Zusammenlegung der Bezirksklasse

Antrag: Erweiterung Spielbetrieb auf Wochentage

» Ressort Mannschaftssport

Antrag: Wochentag = Spieltag

WO TTVWH G 5.2

Zugelassene Spieltage und Anfangszeiten

Spieltage im Erwachsenen- und Nachwuchsbereich sind **Samstag und Sonntag**. Die in den Rahmenterminplänen des Verbandes bzw. der Bezirke vorgegebenen Spieltage sind bindend. Für die **Spielklassen der Bezirke** können im Einvernehmen der beteiligten Mannschaften auch Mannschaftskämpfe von Montag bis Freitag angesetzt werden.

Bezirke können für ihre Spielklassen ergänzende Regelungen festlegen, wenn der Bezirkstag dies mit 2/3-Mehrheit beschließt.

→ Abstimmung am Bezirkstag 2020

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit

Daniel Wälder
Ressortleiter Mannschaftssport

3. Bericht Ressortleiter Einzelsport (Aktiv)

Aufgrund der Neustrukturierung im Bund und der damit verbundenen Absage des Bundesranglistenfinales, fanden im Bezirk Ostalb in der Saison 2018 / 2019 keine Ranglistenauspielungen statt.

Zur neuen Saison sind diese wieder geplant, sobald es hierzu Infos gibt, werden diese auf unserer Homepage veröffentlicht.

Joachim Jagusch

Ressortleiter Einzelsport

4. Bericht Ressortleiter Pokal



Der Pokalfinaltag 2019 stand wohl unter keinem guten Stern, so gingen die Finals, sowohl bei den Jungen als auch bei den Mädchen U15, kampflos an die diesjährigen Sieger. Auch bei den Damen und den Mädchen U18 mussten die Spiele verlegt werden, da es hier zu Terminüberschneidungen mit den Relegationsspielen kam.

So fanden diese beiden Finale, anstatt am Sonntag, bereits am Samstag statt.

In der Neunstadter Eichenfeldhalle zeigte sich der TTC Neunstadt, trotz aller widrigen Umstände, an beiden Tagen als sehr guter Gastgeber und verkostete alle Zuschauer und Teilnehmer mit Getränken und Speisen, hierfür gilt dem TTC der besondere Dank des ganzen Bezirkes.

Bei den Finalspielen gab es allesamt deutliche Ergebnisse für die diesjährigen Pokalsieger, sodass hier leider wenig Spannung für die Zuschauer aufkam.

Bezirkspokal Herren:

Hier trafen die wohl zurzeit besten Mannschaften des Bezirkes aufeinander, dennoch hatte die DJK Wasseralfingen beim 0:4 keinerlei Chance und der TV Unterkochen verteidigte seine Titel aus dem Vorjahr erfolgreich und den dritten Sieg in Folge.



Bezirkspokal Damen:

Den Sage und Schreibe 7 Titel in Folge, und dass mit einem sehr deutlichen 4:0 über den gastgebenden TTC Neunstadt, feierten die Damen des TSV Untergröningen.



Kreisligapokal Herren:

Das Double konnte die zweite Mannschaft des SV Lauchheim in dieser Saison feiern. Nach der Meisterschaft in der Kreisliga A gelang auch der Pokalsieg. Gegen die zweite Mannschaft des TV Steinheim siegte man mit 4:1. Den Ehrenpunkt holten der TV im Doppel, während die Lauchheimer in den Einzel stärker waren.



Bezirkspokal Jungen U18:

Zu stark für den SV Neresheim waren die Jungs aus Untergröningen. Der TSV ließ nur einen Punkt zum zwischenzeitlichen 1:2 zu. Endstand 4:1.



Bezirkspokal Mädchen U18:

Eine noch größere Serie sicherten sich die Mädchen des TSV Untergröningen mit dem unangefochtenen 4:0 über die TSG Abtsgmünd. Das 10mal in Folge heißt der Sieger in diesem Wettbewerb TSV Untergröningen. Nicht ein Satzgewinn gelang der TSG, was die Dominanz des TSV deutlich unterstreicht. Nach der Meisterschaft in der Verbandsklasse ebenfalls ein Double für die Untergröninger.



Bezirkspokal Jungen U15:

Kampfloser Pokalsieger der SV Neresheim. Der TSV Untergröningen trat zum Finale nicht an. Ebenfalls Doublegewinner in der Saison 2018/19.

Bezirkspokal Mädchen U15:

Kampfloser Pokalsieger die TSG Abtsgmünd nach Absagen des SV Neresheim und der SF Rosenberg.

Bezirkspokal Jungen U12:

Das spannendste Finale gab es bei den Jüngsten. Bis zum 2:2 war die Partie zwischen dem TSV Dewangen und der TSG Abtsgmünd ausgeglichen. Am Ende gewannen die Dewanger aber noch knapp mit 4:2.



Joachim Jagusch
Ressortleiter Pokal

5. Bericht Ressortleiter Senioren

Rückblick

Mit sechs Mannschaften in der Bezirksliga und drei in der Bezirksklasse wurde der Spielbetrieb mit mehreren Spielverlegungen durchgeführt. Der TV Steinheim musste leider Mitte der Rückrunde seine Mannschaft aus dem Spielbetrieb der Bezirksliga zurückziehen.

Senioren Bezirksliga

Der VfL Gerstetten wurde mit 13:3 Punkten Meister. Vizemeister wurde TSG Giengen vor DJK Wasseralfingen, TSG Hofherrnweiler und SC Hermaringen.

Senioren Bezirksklasse

Meister wurde der VfL Gerstetten II deutlich mit 7:1 Punkte. Auf den Plätzen folgten der TTC Burgberg und TV Steinheim II.

Württembergische Mannschaftmeisterschaften der Senioren Endrunde in Reutlingen
Als Bezirksligameister des Bezirkes Ostalb qualifizierte sich der VfL Gerstetten für die Endrunde der Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften in der Ü50 Klasse.

Ausblick

In der Saison 2019/20 treten fünf Mannschaften in der Bezirksliga und vier Mannschaften in der Bezirksklasse an.

Stichtag ist der 01.01.1981, das heißt ab Jahrgang 1980 und älter kann man im Seniorenbereich mitspielen. Gerne sind Ehemalige oder erstmals startende Vereine an den Spielrunden herzlich willkommen.

Gerne würde ich in der Saison 2019/20 wieder ein Senioren Mannschaftsturnier durchführen. Austragungsort und Termin stehen noch nicht fest.

Bernd Streicher

Ressortleiter Senioren

6. Bericht Ressortleiter Finanzen

Kassenbericht 2018

Im Jahre 2018 konnten wir weder ein Plus aufweisen. Der Kassenstand verbesserte sich um 3.172,23 € gegenüber dem Vorjahr. Dieses Plus käme nicht zustande, wenn Eure Strafen einen Anteil in Höhe von fast 2.000,00 € jährlich in die Kassen spülen. Und dies die vergangenen Jahre konstant. Mit so einem Posten können wir allerdings nicht rechnen.

Zudem haben wir uns für das vergangene Jahr vorgenommen, extrem diszipliniert zu wirtschaften, damit der neue Bezirksausschuss mit seinem Vorsitzenden für neue Projekte durchstarten kann und ein entsprechendes finanzielles Polster hat. Bitte gebt dem zu wählenden neuen Bezirksausschuss das Vertrauen.

Ein paar Fragen erreichen mich immer mal wieder. Auf zwei davon möchte hier kurz eingehen:

Die beiden Abonnements des DTTB- und TTVWH-Magazins sind quasi zwangsweise bei der Anmeldung eines Vereins mitenthalten und können auch nicht gekündigt werden.

Ausgesprochene Strafen von den Klassenleitern für z.B. Nichtantreten oder Spielen in falscher Aufstellung oder wegen verspäteter Ergebniseingabe werden in der Regel nach der Saison eingezogen. Ich lasse also allen Vereinen genügend Zeit, die Strafen eigenständig auf unser Konto zu überweisen. Für den Einzug kann ich jedoch nur das von mir hinterlegte Konto verwenden. Ich kann allerdings nicht mehrere Konten pro Verein führen. Dies müssen diese selber regeln.

Vielen Dank an alle Bezirksmitarbeiter für die Unterstützung.

Die Finanzentwicklung des Bezirks Ostalb im Jahr 2018 stellt sich wie folgt dar:

Bestand per 01.01.2018: Euro 16.510,89

Einnahmen 2018: Euro 32.407,55

Ausgaben 2018: Euro 29.235,32

Überschuss 2018: Euro 3.172,23

Bestand per 31.12.2018: Euro 19.683,12

Bei der Kassenprüfung am 25. Juni 2019 bescheinigten die Kassenprüfer des Bezirks Klaus Leinmüller von der TSG Hofherrnweiler und Thomas Schmidt vom SV Mergelstetten, der neu im Amt ist, eine einwandfreie und korrekte Kassenführung.

Für Fragen stehe ich gerne per eMail oder Telefon zur Verfügung.

Michael Bolsinger
Ressortleiter Finanzen

7. Bericht Ressortleiter Schiedsrichter

Schiedsrichtereinsätze (Stand: 16.06.2019)

Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks:

(inkl. Einsätze in anderen Bezirken / Landesverbänden und geplante Einsätze bis 30.06.2019)

Veranstaltung		OSR	ohne OSR	EL	RT	SRaT
Mannschaftskämpfe	TTBL / Play-Offs Herren	2				7
	Pokal / TTCLM / ETTU Cup Herren (In- / Ausland)					2
	1.BL / Play-Offs Damen					
	Pokal / ECLW / ETTU Cup Damen (In- / Ausland)					
	2.BL					
	3.BL	4				9
	RL / Relegation					
	OL / Relegation					
	VL	9				
	VL bis LK (Relegation) (Verband)					
	BL bis KK (Relegation) (Bezirk)		1			
	VK bis KK (Kontrolleinsätze)					
	Ausland (???Länder???)					
	Andere					
Turniere	ITTF / ETTU					
	DTTB / TTBW / TTVWH (im TTVWH)					22
	DTTB / TTBW / BaTTV (im BaTTV)					
	DTTB / TTBW / SbTTV (im SbTTV)					
	DTTB / Turniere (in anderen Landesverbänden)					4
	Bezirksmeisterschaften / -ranglisten / Schwerpunkte	2				
	Vereinsturniere					
	Andere					
Gesamt	17	1				44
Gesamtanzahl Einsatztage				31		
Anzahl aktiver Schiedsrichter im Bezirk				10		
Durchschnittliche Einsatztage pro aktive Schiedsrichter				6,1		

DAVON Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks in ANDEREN Bezirken:

(nur die aufgeführten Turniere und Mannschaftskämpfe, keine BL oder überregionale Turniere)

Nr.	Bezirk	Mannschaftskämpfe						Turniere			
		RL / Relegation	OL / Relegation	VL	VL bis LK (Rel.) (Verband)	VK bis KK (Kontrolleins.)	Andere	BM / BRL / Schwerpunkte	Vereinsturniere	Andere	
1	Ulm				1						
2											
Gesamtanzahl Einsatztage		1									

Schiedsrichterbestand (Stand 16.06.2019)

Anzahl der aktiven / beurlaubten / passiven Schiedsrichtern des Bezirks:

(in Klammern bitte die Veränderungen zur Vorsaison (2017 / 2018) aufführen (z.B.: (+1));

m = männliche Schiedsrichter, w = weibliche Schiedsrichter)

Lizenzstufe	aktive SR		beurlaubte SR		passive SR	
	m	w	m	w	m	w
VSRaT						
VSR	4 (-2)	3 (+1)		1 (+1)	2	
NSR	1 (-1)		1 (+1)			
NOSR						
IU	1					
IU-BB	1					
IR						
Gesamtanzahl	7 (-3)	3 (+1)	1 (+1)	1 (+1)	2 (+2)	
Gesamtanzahl Vereine im Bezirk	42					
Anzahl aktiver SR pro Verein im Bezirk	0,24					

Einsätze bei Turnieren im Bezirk

Im Bezirk Ostalb werden aus Gründen geringer Teilnehmerzahlen die Bezirksmeisterschaften der Damen und Herren mit denen der Jugend zusammengelegt. Somit waren hierfür auch nur zwei OSR an den beiden Tagen erforderlich. Zukünftig wird jedoch darüber nachgedacht, für den Samstag dieser Veranstaltung zwei OSR vorzusehen. Es kann nicht sein, dass ein OSR von morgens 8 Uhr bis nach Mitternacht in der Halle steht!

Der zunächst für den Bezirk Ostalb vorgesehene Schwerpunkt U15 Südost fand in einem anderen Bezirk statt, so dass dieser geplante Einsatztag als OSR entfallen ist.

Da das Bundesranglistenfinale in Nattheim während der laufenden Saison abgesetzt wurde, sind auch die dort vorgesehenen Einsätze als Schiedsrichter am Tisch ausgefallen.

Einsätze bei Mannschaftskämpfen

Da in dieser Saison erstmals bei Turnieren im Verbandsgebiet im Voraus nicht nur die OSR eingeteilt wurden, sondern auch gleich die Schiedsrichter am Tisch (SRaT), sind auch die Spielverschiebungen in andere Bezirke bzw. aus anderen Bezirken entfallen. Somit waren wir nur im eigenen Bezirk bei den Damen aus Untergröningen in der Verbandsliga mit OSR bei Mannschaftskämpfen vertreten.

SR- bzw. OSR-Einsätze in den drei höchsten Spielklassen hatten wir in Ochsenhausen (TTBL) und in Süßen (3. BL Damen).

Im Bezirk Ulm sind wir mit einem OSR bei den Relegationsspielen von Bezirksligen zu Landesklassen eingesprungen.

Einsätze als Schiedsrichter am Tisch

Beim Top 48 Bundesranglistenturnier in Biberach waren wir mit insgesamt 3 Schiedsrichtern am Tisch im Einsatz, bei den TTBW Einzelmeisterschaften U13/U15/U18 in Abstadt an beiden Turniertagen ebenfalls mit jeweils 3 Schiedsrichtern und bei den TTBW Einzelmeisterschaften der Damen und Herren in Hohenacker erneut mit 3 Schiedsrichtern.

Als weiteres Großturnier werden wir noch bei den TTBW Top 12/16 U15/U18 in Stuttgart an beiden Einsatztagen mit jeweils 5 Schiedsrichtern am Tisch vertreten sein.

Besondere Einsätze

Ein besonderer Einsatz war auch in diesem Jahr für einen Schiedsrichter aus Ostalb wieder das Pokalfinale (Final Four) in der Ratiopharm-Arena in Neu-Ulm vor phantastischer Kulisse.

Schiedsrichterentwicklung

In der aktuellen Saison verfügt der Bezirk über 10 aktive Schiedsrichter aus 8 verschiedenen Vereinen.

Gerhard Pfaff (TV Steinheim) und Manuel Köditz (TG Hofen) haben derzeit den Status „passiv“. Beide haben jedoch bereits angekündigt, dass sie ihre Tätigkeit als VSR nach 36 Jahren bzw. nach 4 Jahren beenden möchten.

Ihr beabsichtigtes Ausscheiden als NSR bzw. VSR haben auch Joachim Jagusch und Sandra Lang (beide TTC Victoria Härtsfeld, derzeit beurlaubt) bekannt gegeben. Sie waren damit insgesamt 16 Jahre bzw. 7 Jahre für den Bezirk Ostalb als Schiedsrichter im Einsatz.

Beim diesjährigen VSR-Lehrgang vom 17. bis 19. Mai 2019 in Eningen (Bezirk Alb) hat auch ein Teilnehmer aus unserem Bezirk teilgenommen. Leider war er bei der abschließenden anspruchsvollen schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung nicht erfolgreich.

Bei der diesjährigen Schiedsrichter-Bezirksversammlung wurde ich erneut für zwei Jahre als Ressortleiter Schiedsrichter im Bezirk (RLSRB) gewählt. Mein bisheriger Stellvertreter Joachim Jagusch scheidet als Schiedsrichter aus. Als stellvertretender RLSRB hat sich daher Frank Eberhardt (TTC Victoria Härtsfeld) zur Wahl gestellt.

Ausblick 2019/2020

Der Bezirk wird voraussichtlich auch zur nächsten Saison wieder über 10 aktive Schiedsrichter verfügen, mit einem Anteil weiblicher Schiedsrichter von drei.

Sonstiges

Die Saison 2018/2019 verlief – wie bereits in vergangenen Spieljahren – was die Einteilung von Schiedsrichtern anging völlig unkompliziert. Am Anfang der Saison wurden alle OSR für die Mannschaftsspiele und Turniere eingeteilt und bisher wurden alle Spiele vom eingeteilten OSR auch wahrgenommen. Lediglich bei einem Mannschaftsspiel musste krankheitsbedingt der eingeteilte Stellvertreter einspringen.

Zum Schluss möchte ich allen in Bezirk und Verband danken, die mich bei meiner Tätigkeit unterstützen. Ein ganz besonderer Dank gilt den Schiedsrichtern im Bezirk für deren Einsatzbereitschaft.

Heiko Kaiser

Ressortleiter Schiedsrichter Bezirk Ostalb

8. Bericht Ressortleiter Breitensport

Minimeisterschaften:

Nachdem weiterhin kein Ressortleiter Breitensport gefunden werden konnte, hat der Bezirk Ostalb dieses Amt nur zum Wohle unseres Jugendnachwuchses weiterhin mitbegleitet.

In der diesjährigen Minimeisterschaft – Saison 2018/2019 hatten sich 6 Vereine mit Ortsendscheide angemeldet und von Oktober 2018 – März 2019 durchgeführt. An diesen Ortsendscheiden nahmen insgesamt 51 Schüler teil. Am anschließenden Bezirksentscheid, mit Ausrichter der VFL Gerstetten war die Begeisterung leider nicht mehr so groß und die Ausspielung wurde mit 11 Teilnehmer durchgeführt.

Die beschämende Teilnahme führte sich weiter im Mai, beim Verbandsfinale, wo sich nur noch drei Teilnehmer angemeldet und gespielt haben und dabei leider noch keine nennenswerten Ergebnisse erzielen konnten.

Starter Lehrgang (D-Trainer):

Dadurch das Amt des Breitensportbeauftragten nicht besetzt ist, wurde im Bezirksausschusssitzung einstimmig beschlossen, keinen selbstständigen Lehrgang im Bezirk Ostalb anzubieten. Anfragen hierzu wurde auf die TTVW – Kalender der Nachbarbezirke hingewiesen, diese Ausbildung hier durchzuführen.

Martin Gold

Stellv. Bezirksvorsitzender - Kommissarischer RL Breitensport

9. Bericht Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit

Das Ressort lebt von euch Vereinen. Lasst ihr mir nichts zukommen, kann ich auch wenig veröffentlichen. Leider haben sich nicht alle höherklassigen Mannschaften an der Berichterstattung beteiligt.

Ich bitte euch eure Berichte bis spätestens Montagmittag 12.00 Uhr per E-Mail an mich zu senden. Je früher je besser. Die Mannschaften ab der Bezirksliga sollten mir auf jeden Fall Berichte übersenden.

Es wäre schön, wenn auch die Mannschaften der Bezirksklasse Berichte an mich schicken. Die Zeitungen sind gewillt mehr über Tischtennis zu berichten. Dazu sollten natürlich auch die Berichte von euch an mich gehen.

Natürlich werden nicht nur Spielberichte veröffentlicht. Wenn ihr was für die Homepage oder die Zeitung habt, immer her damit. Es kann ein Vereinsjubiläum oder ein erfolgreich gespieltes Turnier sein oder sonst was sein.

Ich werde zu Saisonbeginn auch wieder alle Abteilungsleiter und Mannschaftsführer anschreiben und Erläuterungen zur Abgabe der Berichte geben.

Falls Fragen zur Berichterstattung sind, könnt ihr diese gerne an mich per E-Mail stellen.

Mein Dank gilt den Sportredaktionen der Schwäbischen Post, den Aalener Nachrichten sowie der Heidenheimer Zeitung für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Saison. Ein weiterer Dank geht an Norbert Nowotny für die Veröffentlichung der Berichte auf der Homepage des Bezirk Ostalb.

Leider mussten wieder einige Strafen für verspätete Ergebniseingabe ausgesprochen werden. In der Wettspielordnung ist verankert das bei Samstagsspielen das Endergebnis sechzehn Stunden nach dem im Spielplan festgelegten Spielbeginn eingegeben werden muss. Bei Sonntagsspielen muss das Endergebnis sechs Stunden nach dem im Spielplan festgelegten Spielbeginn eingegeben werden. Sollte eine Eingabe per PC nicht möglich sein, kann über die App von NuScore das Endergebnis oder sogar der ganze Spielbericht eingegeben werden. Es wird wohl auch zur neuen Saison ein Liveticker angeboten werden. Dieser kann auch anschließend zur Ergebniseingabe übernommen werden.

Für alle Mannschaftskämpfe muss der komplette Spielbericht bis spätestens 24 Stunden nach der im Spielplan festgelegten Anfangszeit erfasst worden sein.

Martin Prager

Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit

10. Bericht Ressortleiter Jugend

Nachfolgend die Präsentation des RL Jugend (Roland Kurz) von Bezirkstag

Entwicklung Mannschaftssport: Es geht weiter abwärts mit den Meldezahlen in allen Bereichen der Jugend. Nur noch bei den Jungen U18 gibt es eine übergeordnete Liga. Bei den Jungen U15 sind zwei parallele Ligen vorhanden und alle anderen Altersklassen spielen in einer Liga, der Bezirksliga. Das bedeutet, dass vor allem die Jüngsten weite Fahrten innerhalb der Ostalb haben. Eine Umkehr des Trends ist für mich nicht zu sehen und auch die vielen Aktionen zur Gewinnung neuer Jugendlicher helfen nicht. Ich würde mich freuen, wenn ich am Bezirkstag 2019 eines Besseren belehrt werde und ein Aufwärtstrend zu erkennen wäre. Mal sehen.

Ressorts im Bezirk: Nach vielen Jahren Arbeit für den Jugendbereich in meiner Heimat (Fürth) und seit ca. 1984 auch im Bezirk Ostalb werde ich mich beim Bezirkstag 2019 nicht mehr für das Amt des Bezirksjugendvorsitzenden zur Verfügung stellen.

Die Arbeit für die Jugend der Ostalb hat mir all die Jahre sehr viel Spaß gemacht -nebenher auch etwas Arbeit eingebracht-. Die vielen Positiven Dinge werde ich gerne in meinen „Ruhestand“ mitnehmen und sehr gerne daran denken.

Am Bezirkstag wird mein Nachfolger gewählt, welchen ich bei allen seinen Tätigkeiten unterstützen werde, ich jedoch nicht mehr als der Verantwortliche für Alles auftrete.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die mir in den letzten Jahren geholfen haben, noch einmal recht herzlich bedanken.

Neuerungen: ... kann ich nicht sagen, wird mein Nachfolger nach der Einarbeitungsphase einbringen.

Förderkader: Der Förderkader wird weiterhin stattfinden, auch wenn wir die Top-Talente an andere Bezirke (teils ohne Förderkader) abgeben müssen.

Vom Verband bekommen wir keinen Zuschuss und müssen die Kosten durch die Vereinsumlage decken. Dies hat all die Jahre funktioniert und die Kasse wurde nicht zu stark belastet ☐

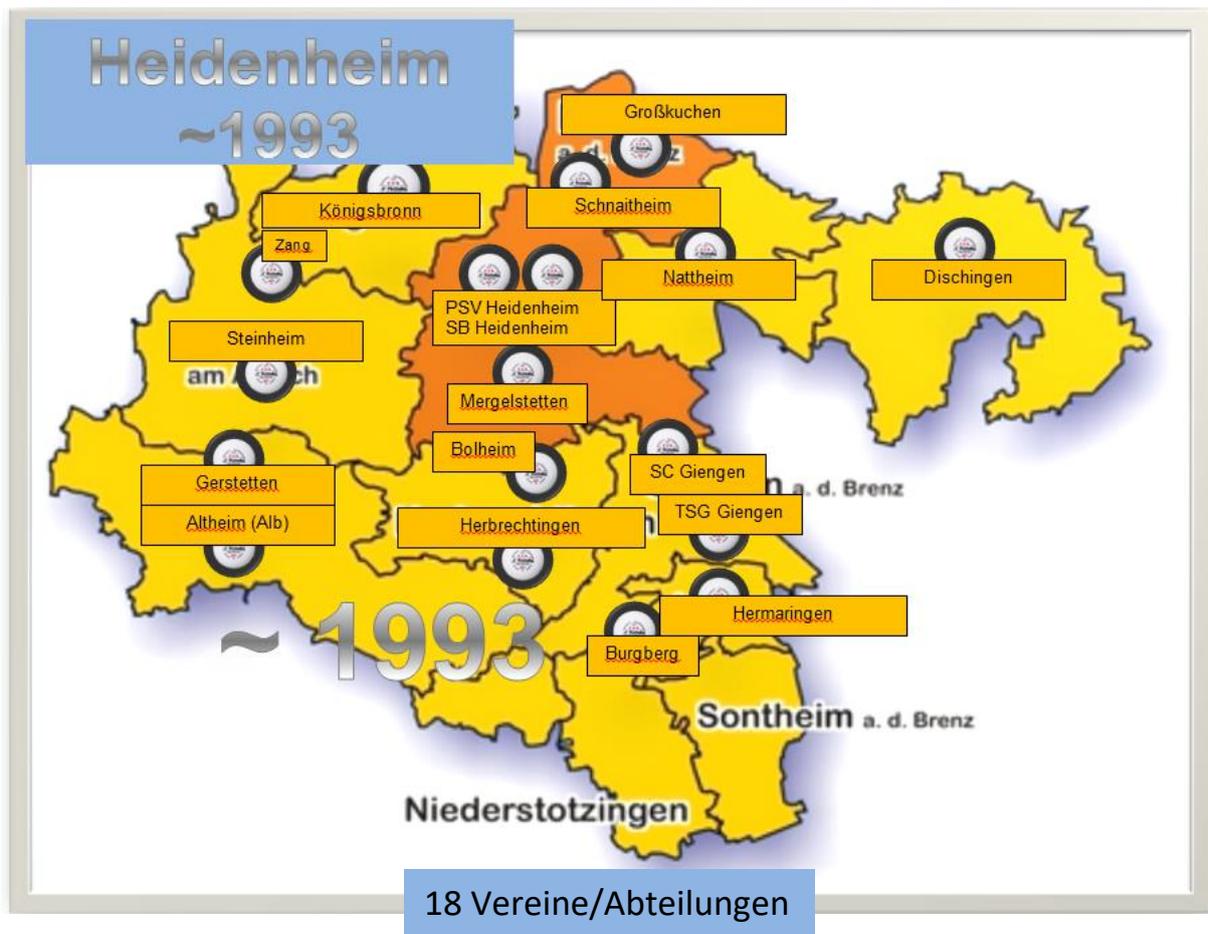
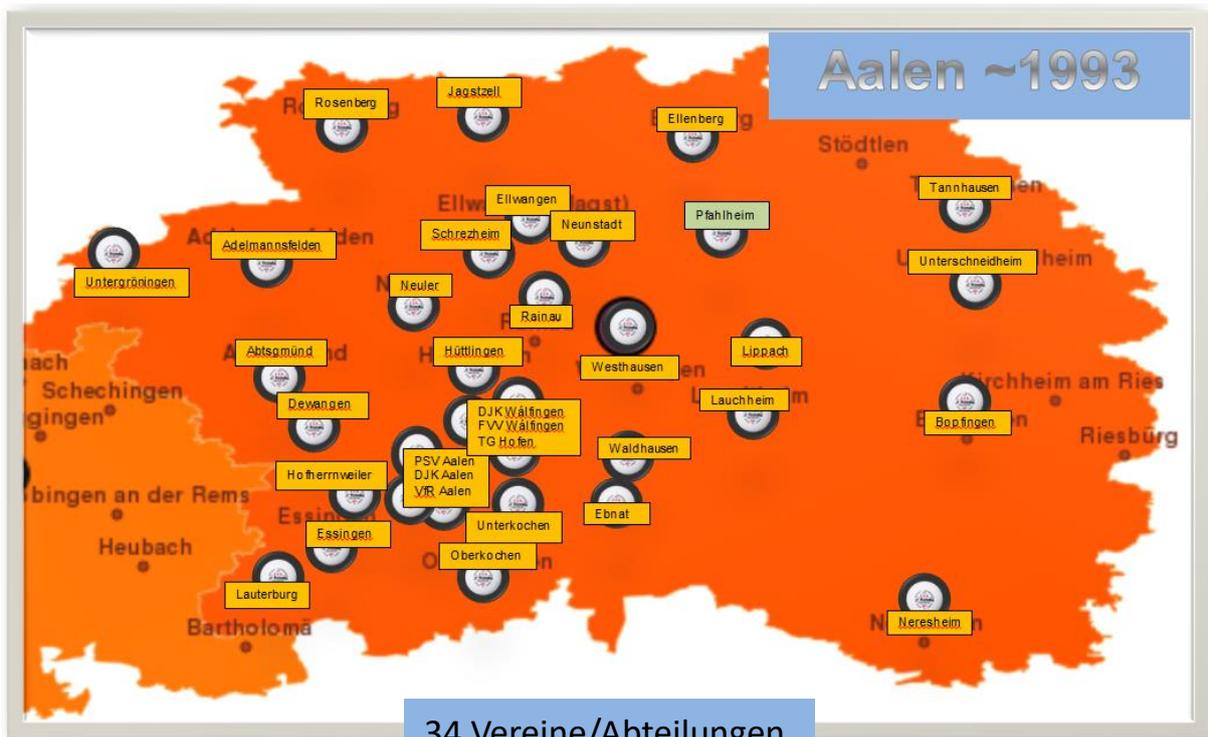
Bis auf weiteres werden wir mit keinem externen A/B-Lizenztrainer planen und das Training durch die Vereinstrainer und mich mir als organisatorischen Leiter und „Cheftrainer“ managen.

Der Erfolg unsere Besten zeigt, dass wir das auch selber können!

Bezirk Ostalb – Jugend – Statistik Mannschaftsmeldezahlen 1993/1994 bis 2019/2020

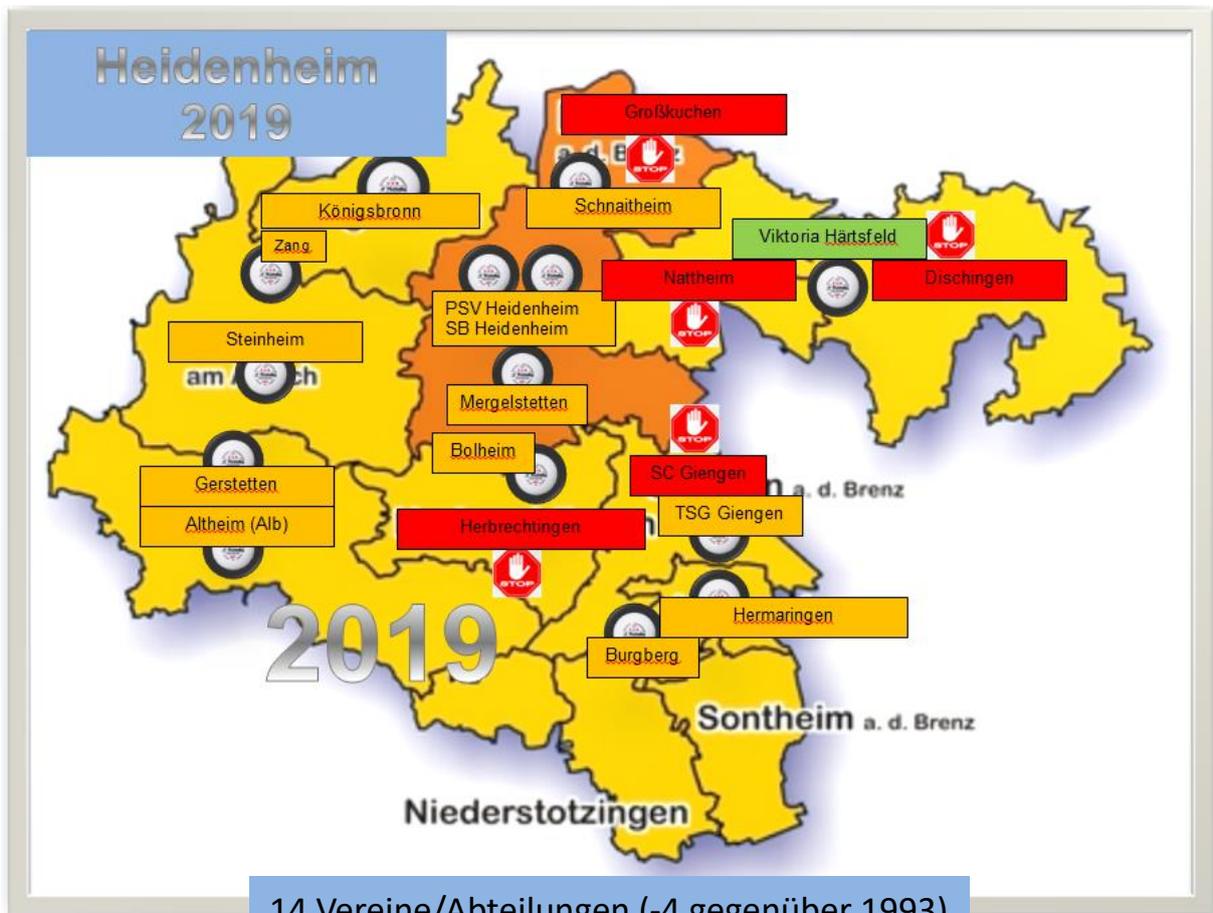
Mannschaftszahlen	1993/1994	2004/2005	2009/2010	2019/2020	
JU 18 VK-Süd		1	0	1	
JU 18 BL-Gr. 7	5*	6	4	5	
JU 18 BK	18	20	10	7	
JU 18 KL bzw. KK	21	15	24	17	
JU 15 BK	9	9	10	16	
JU 15 KL		9	8	0	
JU15 KK	42	33	16	0	
M 18 VK-Süd		1	1	1	
M18 BL bzw. LL-Gr. 4	3	5	2	2	
M18 BK	7	7	6	5	
M 15 BK	7	10	10	4	
M 15 KL	8				
Jugend U 12				8	
Summe	120	116	91	66	-45% in 15 Jahren

* = geschätzt





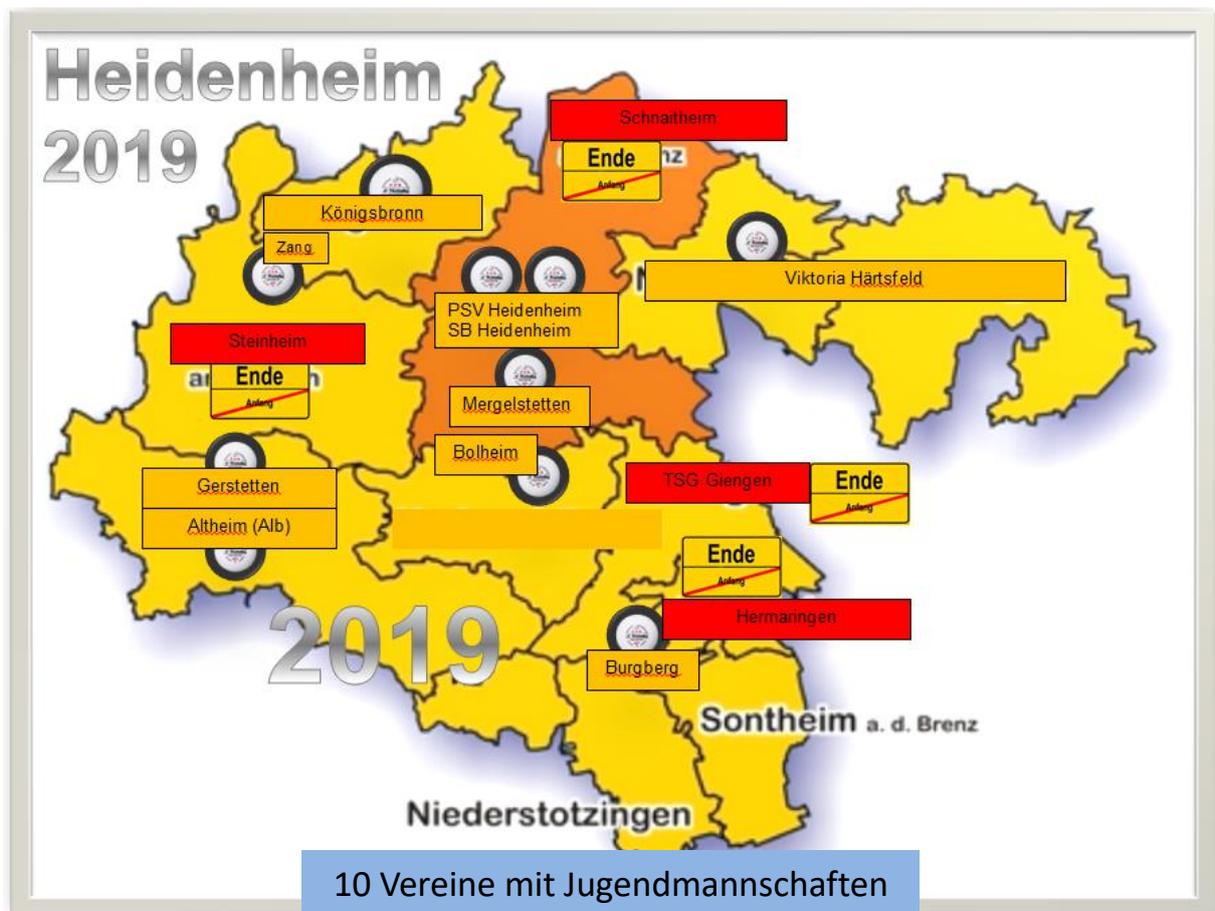
26 Vereine/Abteilungen (-8 seit 1993)



14 Vereine/Abteilungen (-4 gegenüber 1993)



17 Vereine mit Jugendmannschaften
mit Gesamt 51 Teams (Ø3)



10 Vereine mit Jugendmannschaften
mit Gesamt 15 Teams (Ø1,5)

Tendenzen Mannschaftssport

- Abteilungen mit nur einer Jugendmannschaft
- Abteilungen mit nur einer Aktivenmannschaft + keine Jugendarbeit
- Mädchen U15 spielen fast nur noch in Jungenteams mit (2-er Ligen werden angeboten, jedoch zu wenig Meldungen (Flächenbezirk)
- ...
- ...

Gründe:

- keine Trainer?
- keine Fahrer?
- Zeitmanagement der Jugendlichen?
- Wochenendspieltage)
- ...?

Tendenzen Einzelsport:

- Förderkadertraining , Vereinstraining (+ Landeskader) in den letzten Jahren sehr erfolgreich
Amelie Fischer, Tobias Tran, Miriam Kuhnle, Leo Jägerhuber,
Cristina Krauß.
Michael Schomburg, Hasan Jarkas, Marwin Fischer
→ Tendenz wird sich noch zeigen
- Talentierte Jungen „müssen“ den Bezirk verlassen da die höchste Spielklasse bei den Aktiven derzeit die Landesklasse ist und auch die Altersstruktur in den Teams nicht zu ca. 15 Jährigen passen
- Talentierte Mädchen haben die Möglichkeit in der Ostalb höherklassig zu spielen. (→ TSV Untergröningen A-Lizenz Trainer)
- Viele junge Talente in den Vereinen!
Probleme: Zu wenig Teilnahme am Vereinstraining
Leistungssport wird nicht angenommen
- Förderkaderkonzept muss neu entwickelt werden (Kosten/Struktur/usw.)

Vielen Dank an alle die mir geholfen haben!

- Bezirksausschußmitarbeiter
- Klassenleiter
- Ranglistenleiter bzw. Helfer in der Turnierleitung
 - Daniel Kilaksko
 - Silke Ziegler
 - Spk aus Unterschneidheim
 - **Amelie Fischer und Lara Lorenz**
- Vereine/Abteilungen die die Hallen zur Verfügung gestellt haben
 - TV Unterkochen (Peter Dostal und Team) – JGS, U18 Quali, SP-II
 - SV Neresheim (Regina Lindacher, Bernd Eifert und Team) – LK-Frühjahr
 - DJK Ellwangen
 - TTC Neunstadt (Neunheim und Röhlingen)
 - PSV Heidenheim, TSG Giengen, TTC Burgberg und SV Bolheim
 - TSG Hofherrweiler
 - SC Unterschneidheim
 - TSG Abtsgmünd
 - SV Waldhausen
 - SV Ebnat
 - TSV Untergröningen – Förderkader und SP-II U15
 - SG Schrezheim
 - TV Steinheim
 - VfL Gerstetten
 - SV Pfahlheim
 - SV Jagstzell, SF Rosenberg

Es gibt sicher viele Gründe Spaß an der Jugendarbeit zu haben.

... und deshalb ein ganz besonderer Dank an meine Trainerkollegen im Förderkader

→ **Josef Fallenbüchel**

→ **Frank Schneider**

→ **Oliver Fischer**

→ **Bernhard Weiß**

→ **Daniel Wälder, Detlef Schomburg**

→ **Wolfgang Dubrall**

→ und viele mehr, die beim „Heimtraining“ geholfen haben.

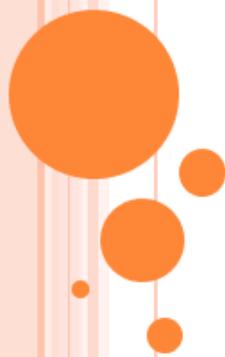
..... **und alle Talente die am Förderkader-
Training teilgenommen haben !**

- **Und nun ... ???**
- Ich werde dem TT-Sport erhalten bleiben!
Die Verantwortung für den Jugendsport muss nun nach vielen Jahren aber einmal ein anderes Team übernehmen.

Vielen Dank

Roland Kurz - BJV i.R.

B) Ehrungen Meister und Pokalsieger 2018 / 2019



BEZIRKSTAG 2019

Ehrungen Meister und Pokalsieger

MEISTER 2018 / 2019

- Mädchen U15:
 - Bezirksliga: SV Waldhausen
- Mädchen U18:
 - Bezirksliga: VFB Ellenberg
 - Verbandsklasse: TSV Untergröningen
- Jungen U12:
 - Bezirksliga: TSG Abtsgmünd
- Jungen U15:
 - Kreisliga, Gr. 1: TSV Untergröningen
 - Kreisliga, Gr. 2: SV Neresheim



MEISTER 2018 / 2019

○ Jungen U18:

- Bezirksklasse, Gr. 1: TSV Westhausen
- Bezirksklasse, Gr. 2: VfL Gerstetten
- Bezirksliga: TSV Altheim

○ Bezirksmannschaftsmeister

- Mädchen U15: TSV Untergröningen
- Jungen U15: TSG Hofherrnweiler



MEISTER 2017 / 2018

○ Damen:

- Bezirksklasse: TSV Dewangen
- Bezirksliga: SV Pfahlheim

○ Senioren:

- Bezirksklasse: VfL Gerstetten II
- Bezirksliga: VfL Gerstetten



MEISTER 2018 / 2019

○ Herren:

- Kreisklasse, Gr. 1: TTC Neunstadt IV
- Kreisklasse, Gr. 2: Aalener Sportallianz IV
- Kreisliga D: SF Rosenberg II
- Kreisliga C, Gr. 1: TSV Westhausen II
- Kreisliga C, Gr. 2: TSG Schnaitheim
- Kreisliga B, Gr. 1: TTC Neunstadt III
- Kreisliga B, Gr. 2: Post-SV Aalen II
- Kreisliga A, Gr. 1: SV Lauchheim II
- Kreisliga A, Gr. 2: SC Hermaringen II
- Bezirksklasse, Gr. 1: DJK Ellwangen
- Bezirksklasse, Gr. 2: SV Neresheim
- Bezirksliga: TV Unterkochen II

BEZIRKS-POKALSIEGER 2018 / 2019

- Mädchen U15: TSG Abtsgmünd
- Mädchen U18: TSV Untergröningen
- Jungen U12: TSV Dewangen
- Jungen U15: SV Neresheim
- Jungen U18: TSV Untergröningen

- Damen Bezirk: TSV Untergröningen
- Herren Kreisliga: SV Lauchheim II
- Herren Bezirk: TV Unterkochen

C) Spielklasseneinteilung Saison 2019 / 2020

	Herren		Damen		Jungen		Mädchen	
	alt	neu	alt	neu	alt	neu	alt	neu
Verband	Verbandsliga	Verbandsliga	Verbandsliga	Verbandsliga	Verbandsklasse	Verbandsklasse	Verbandsklasse	Verbandsklasse
	Verbandsklasse	Verbandsklasse	Verbandsklasse	Verbandsklasse	Bezirksliga	Landesklasse	Landesliga	Landesliga
	Landesliga	Landesliga	Landesliga	Landesliga				
	Bezirksliga	Landesklasse	Bezirksliga	Landesklasse				
Bezirk	Bezirksklasse	Bezirksliga	Bezirksklasse	Bezirksliga	Bezirksklasse	Bezirksliga	Bezirksklasse	Bezirksliga
	Kreisliga A	Bezirksklasse	Kreisliga	Bezirksklasse	Kreisliga	Bezirksklasse		
	Kreisliga B	Kreisliga A						
	Kreisklasse A	Kreisliga B						
	Kreisklasse B	Kreisliga C						
	Kreisklasse C	Kreisliga D						
	Kreisklasse D	Kreisklasse						

1. Spielklassen Damen Saison 2019 / 2020

Oberliga BaWü

	Mannschaften		Bem.
1	1. TTC Ketsch		
2	TSV Herrlingen		
3	TTC Singen		
4	TTC Frickenhausen		
5	VfL Sindelfingen 2	Verbleib	8. OL
6	TTV Burgstetten	Verbleib	9. OL
7	NSU Neckarsulm 2	auf	1. VL
8	TTF Rastatt	auf	1. BL
9	TTV Ettlingen	auf	2. BL
10	TSV Untergröningen	auf	2. VL

Klassenleiter

Name:	Seßler, Helmut
-------	----------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Relegation: 2. RL SW, 8. OL BaWü

Verbandsklasse Süd

	Mannschaften		Bem.
1	SC Berg	Verzicht	2. VK
2	SV Deuchelried		
3	TSV Untergröningen 2		
4	TG Schwenningen		
5	VfL Sindelfingen 3	auf	1. LL 3
6	TTF Kißlegg	auf	1. LL 4
7	SV Böblingen 2	auf	2. LL 3
8	VfL Dettenhausen	auf	3. LL 3

Klassenleiter

Name:	Nikolaus, Wolfgang
-------	--------------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Relegation: 2. VL

Landesliga Gruppe 4

	Mannschaften		Bem.
1	SG Aulendorf	ab	7. LL 4
2	1. TTC Wangen	ab	8. LL 4
3	SC Staig		
4	PSV Heidenheim		
5	SV Erlenmoos		
6	RSV Ermingen		
7	TSG Ailingen		
8	TSV Herrlingen 3	auf	1. LK 7
9	SV Deuchelried 2	auf	1. LK 8

Klassenleiter

Name:	Oesterle, Karl-Heinz
-------	----------------------

1 Aufsteiger, 3 Absteiger

Landesklasse Gruppe 7 - Ostalb/Ulm -

	Mannschaften		Bem.
1	SSV Ulm 1846		
2	TTC Neunstadt		
3	TSV Untergröningen 3		
4	SC Unterschneidheim		
5	SC Berg II	Verbleib	7. LK 7
6	SV Pfahlheim	auf	1. BL OA
7	TSV Langenau	auf	
8	SV Lonsee	auf	

Klassenleiter

Name:	Oesterle, Karl-Heinz
-------	----------------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Bezirksliga - Ostalb -

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Hüttlingen	ab	9. LK 7
2	TTC Burgberg		
3	SV Neresheim		
4	TTC Neunstadt 2		
5	SG Schrezheim		
6	SC Unterschneidheim 2		
7	TSV Dewangen	auf	1. BK
8	TSG Abtsgmünd	auf	2. BK

Klassenleiter

Name:	Mayr, Hans
-------	------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Bezirksklasse

	Mannschaften		Bem.
1	SG Schrezheim 2	ab	7. BL
2	TSV Hüttlingen 2	ab	8. BL
3	SV Pfahlheim 2		
4	SF Rosenberg		
5	TV Steinheim		

Klassenleiter

Name:	Prager, Martin
-------	----------------

2 Aufsteiger

freie Meldung

2. Spielklassen Herren Saison 2019 / 2020

Landesklasse Gruppe 7 -Ostalb/Ulm-

	Mannschaften		Bem.
1	TV Unterkochen	ab	9. LL 4
2	SC Staig 3		
3	SSV Ulm 1846 2		
4	TSV Blaustein		
5	TSG Hofherrnweiler		
6	TSV Erbach		
7	TSV Holzheim		
8	TTC Witzighausen		
9	TSV Weissenhorn	auf	1. BL UL
10	TV Unterkochen 2	auf	1. BL OA
11	DJK Wasseralfingen	auf	Rel.

Klassenleiter

Name:	Oesterle, Karl-Heinz
-------	----------------------

1 Aufsteiger, 3 Absteiger

Relegation: 2. LL 4, 8. LK 7

Bezirksliga -Ostalb-

	Mannschaften		Bem.
1	VfL Gerstetten	ab	9. LK 7
2	TSG Giengen		
3	TSV Hüttlingen		
4	SV Lauchheim		
5	TTC Neunstadt		
6	SC Unterschneidheim		
7	SV Waldhausen		
8	SV Zang		
9	DJK Ellwangen	auf	1. BK 1
10	SV Neresheim	auf	1. BK 2

Klassenleiter

Name:	Leinmüller, Ulrich
-------	--------------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Relegation: 2. LK 7, 8. BL

Bezirksklasse Gruppe 1 -Aalen-

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Abtsgmünd	ab	12. BL
2	Post-SV Aalen		
3	DJK Ellwangen 2		
4	Aalener Sportallianz e. V.		
5	TSG Hofherrnweiler 2		
6	TSV Hüttlingen 2		
7	SG Schrezheim		
8	TSV Untergröningen		
9	SV Lauchheim 2	auf	1. KL A1
10	DJK Wasseralfingen 2	auf	2. KL A1

Klassenleiter

Name:	Zeller, Eugen
-------	---------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Relegation: 2. BL, 8. BK 1

Bezirksklasse Gruppe 2 -Heidenheim-

	Mannschaften		Bem.
1	TTC Burgberg	Verzicht	8. LK 7
2	SC Hermaringen	ab	10. BL
3	TTC Victoria Härtsfeld 08	ab	11. BL
4	TSG Giengen 2		
5	Heidenheimer Sportbund		
6	SV Mergelstetten		
7	TV Steinheim		
8	TV Unterkochen 3		
9	SC Hermaringen 2	auf	1. KL A2
10	VfL Gerstetten 2	auf	2. KL A2

Klassenleiter

Name:	Schwarz, Karl-Heinz
-------	---------------------

1 Aufsteiger, 2 Absteiger
Relegation: 2. BL, 8. BK 2

Kreisliga A Gruppe 1 -Aalen-

	Mannschaften		Bem.
1	TV Neuler	ab	9. BK 1
2	TSG Abtsgmünd 2	ab	10. BK 1
3	Aalener Sportallianz e. V. 2		
4	TSG Hofherrnweiler 3		
5	TTC Neunstadt 2		
6	SF Rosenberg		
7	SC Unterschneidheim 2		
8	TTC Neunstadt 3	auf	1, KL B1
9	TSG Abtsgmünd 3	auf	2. KL B1
10	Post-SV Aalen 2	auf	1. KL B2

Klassenleiter

Name:	Wolf, Armin
-------	-------------

2 Aufsteiger, 2 Absteiger
Relegation: 3. BK 1, 8. KL A1

Kreisliga A Gruppe 2 -Heidenheim-

	Mannschaften		Bem.
1	SV Zang 2	ab	9. BK 2
2	TSV Altheim	ab	10. BK 2
3	TTC Burgberg 2	Verzicht	4. BK 2
4	SV Ebnat		
5	PSV Heidenheim		
6	TSG Hofherrnweiler 4		
7	TTC Victoria Härtsfeld 08 2		
8	TV Steinheim 2		
9	SV Waldhausen 2		
10	SC Hermaringen 3 (TTC Herb.)	Verzicht	8. BK 2
11	TSV Altheim 2	auf	2. KL B2

Klassenleiter

Name:	Lang, Sandra
-------	--------------

2 Aufsteiger, 3 Absteiger
Relegation: 3. BK 2, 8. KL A2

Kreisliga B Gruppe 1 -Aalen-

	Mannschaften		Bem.
1	SV Jagstzell	ab	9. KL A1
2	TSV Dewangen	ab	10. KL A1
3	TSV Westhausen	Verzicht	6. KL A1
4	TG Hofen		
5	TSV Hüttlingen 3		
6	SV Lippach		
7	TV Neuler 2		
8	SG Schrezheim 2		
9	SC Unterschneidheim 3		
10	TSV Adelmansfelden	auf	2. KL C1

Klassenleiter

Name:	Gold, Martin
-------	--------------

2 Aufsteiger, 2 Absteiger

Relegation: 3. KL A1

Kreisliga B Gruppe 2 -Heidenheim-

	Mannschaften		Bem.
1	Heidenheimer Sportbund 2		
2	SV Mergelstetten 2		
3	SV Neresheim 2		
4	TTC Victoria Härtsfeld 08 3		
5	TSG Schnaitheim	auf	1. KL C2
6	SV Waldhausen 3	auf	2. KL C2
7	SV Neresheim 3	Verbleib	9. KL B2
8	VfL Gerstetten 3	auf	aus KL D
9			
10			

Klassenleiter

Name:	Jagusch, Joachim
-------	------------------

2 Aufsteiger

Relegation: 3. KL B2

Kreisliga C Gruppe 1 -Aalen-

	Mannschaften		Bem.
1	DJK Ellwangen 3	ab	9. KL B1
2	TSV Untergröningen 2	ab	10. KL B1
3	TSG Abtsgmünd 4		
4	Aalener Sportallianz e. V. 3		
5	TSV Hüttlingen 4		
6	DJK Wasserralfingen 3		
7	TSV Westhausen 2		
8	SF Rosenberg 2	auf	1. KL D
9	TV Neuler 3	auf	2. KL D
10	TTC Neunstadt 4		

Klassenleiter

Name:	Arnold, Kai
-------	-------------

2 Aufsteiger, 2 Absteiger

Kreisliga C Gruppe 2 -Heidenheim-

	Mannschaften		Bem.
1	TTC Burgberg 3	Verzicht	9. KL A2
2	TV Unterkochen 4	Verzicht	6. KL B2
3	SC Hermaringen 4 (war 3)	ab	10. KL B2
4	SV Bolheim		
5	SV Lippach 2	Wechsel	8. KL C1
6	TSG Hofherrnweiler 5		
7	TTC Königsbronn		
8	TTC Victoria Härtsfeld 08 4		
9	SV Waldhausen 4		
10	SV Ebnat 2	auf	4. KL D

Klassenleiter

Name:	Kurz, Roland
-------	--------------

2 Aufsteiger, 2 Absteiger

Kreisliga D

	Mannschaften		Bem.
1	Post-SV Aalen 3		
2	TSG Abtsgmünd 5		
3	TSV Dewangen 2		
4	TSV Hüttlingen 5		
5	SC Unterschneidheim 4		
6	TSV Westhausen 3		

Klassenleiter

Name:	Thomas, Ralf
-------	--------------

4 Aufsteiger

freie Meldung

Kreisklasse Gr. 1 (4er Mannschaften)

	Mannschaften		Bem.
1	VFB Ellenberg		
2	TG Hofen 2		
3	SV Jagstzell 2		neu
4	SV Lauchheim 3		
5	TTC Neunstadt 5		
6	SV Pfahlheim		neu
7	SV Lippach 3		

Klassenleiter

Name:	Müller, Thomas
-------	----------------

freie Meldung

Kreisklasse Gr. 2 (4er Mannschaften)

	Mannschaften		Bem.
1	SV Bolheim 2		
2	TSG Giengen 3		
3	Aalener Sportallianz e. V. 4		
4			

Klassenleiter

Name:	Sommer, Simon
-------	---------------

freie Meldung

Doppelrunde

3. Spielklassen Senioren Saison 2019 / 2020

Bezirksliga

	Mannschaften		Bem.
1	VfL Gerstetten		
2	TSG Giengen		
3	SC Hermaringen		
4	TSG Hofherrnweiler		
5	DJK Wasseralfingen		

Klassenleiter

Name:	Streicher, Bernd
-------	------------------

Sieger vertritt den Bezirk im Verband

Bezirksklasse

	Mannschaften		Bem.
1	VfL Gerstetten 2		
2	Aalener Sportallianz e. V.		
3	TTC Neunstadt		
4	TV Steinheim		

Klassenleiter

Name:	Streicher, Bernd
-------	------------------

freie Meldung

4. Spielklassen Mädchen U18 Saison 2019 / 2020

Verbandsklasse Süd 18

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Untergröningen		
2	SG Aulendorf		
3	TSV Illertissen		
4	SV Deuchelried		
5	TSV Sondelfingen		
6	TTC Lossburg-Rodt	Verbleib	7. VK
7	TSV Neukirch	auf	1. LL 4

Klassenleiter

Name:	Kratzenstein, Christhart
-------	--------------------------

Platz 1 & 2 -> TTVWH U18 MM

1 Absteiger

Landesliga Gruppe 4 18

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Abtsgmünd	Verzicht	2. LL 4
2	SC Berg		
3	TSG Leutkirch		
4	TG Biberach		
5	VfB Ulm	auf	1. BL UL
6	VfB Ellenberg	auf	1. BL OA

Klassenleiter

Name:	Fischer, Manfred
-------	------------------

2 Aufsteiger

Bezirksliga 18

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Untergröningen 2	Verzicht	6. VK
2	SF Rosenberg		
3	TTC Victoria Härtsfeld 08		
4	SV Waldhausen		neu
5	VfL Gerstetten		

Klassenleiter

Name:	Ziegler, Silke
-------	----------------

1 Aufsteiger

freie Meldung

5. Spielklassen Mädchen U15 Saison 2019 / 2020

Bezirksliga 15

	Mannschaften		Bem.
1	SF Rosenberg		
2	SG Schrezheim		
3	SC Unterschneidheim		
4	SC Unterschneidheim 2		

Klassenleiter

Name:	Kilacsko, Daniel
-------	------------------

freie Meldung

6. Spielklassen Jungen U18 Saison 2019 / 2020

Verbandsklasse Süd

	Mannschaften		Bem.
1	SV Böblingen		
2	SC Staig		
3	TTC Mühlingen		
4	TSV Herrlingen		
5	TSV Betzingen		
6	TSG Hofherrnweiler		
7	TSV Nusplingen	auf	1. LK 5
8	VfL Herrenberg	auf	1. LK 6
9	SC Staig II	auf	2. LK 7
10	SG Aulendorf	auf	1. LK 8

Klassenleiter

Name:	Kratzenstein, Christhart
-------	--------------------------

Platz 1 & 2 -> TTVWH U18 MM
4 Absteiger

Landesklasse Gruppe 7 -Ostalb/Ulm

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Untergröningen		
2	SC Berg		
3	SSV Ulm 1846		
4	SC Vöhringen	Verbleib	7. LK 7
5	TSV Altheim	auf	1. BL OA
6	SV Neresheim	auf	2. BL OA
7	TSV Erbach	auf	2. BL UL
8	VfB Ulm	auf	3. BL UL
9	TSG Hofherrnweiler 2	auf	3. BL OA
10	SV Neresheim 2	auf	4. BL OA

Klassenleiter

Name:	Neef, Martin
-------	--------------

1 Aufsteiger, 4 Absteiger

Bezirksliga

	Mannschaften		Bem.
1	Aalener Sportallianz e. V.	ab	9. LK 7
2	Heidenheimer Sportbund		
3	SC Unterschneidheim		
4	SV Waldhausen		
5	TSV Westhausen	auf	1. BK 1
6	PSV Heidenheim	auf	2. BK 2
7	TSV Untergröningen 2	auf	1. U15

Bezirksklasse Gruppe 1 -Aalen-

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Abtsgmünd		
2	TSV Dewangen		
3	DJK Ellwangen		
4	TSV Hüttlingen		
5	TSV Hüttlingen 2		
6	TV Neuler		
7	SV Pfahlheim		
8	SC Unterschneidheim 2		
9	TSV Westhausen 2		
10	SF Rosenberg		

Bezirksklasse Gruppe 2 -Heidenheim-

	Mannschaften		Bem.
1	SV Bolheim		
2	TTC Burgberg		
3	SV Neresheim 3		
4	TTC Victoria Härtsfeld 08		
5	TSG Hofherrnweiler 3		
6	Aalener Sportallianz e. V. 2		
7	SV Zang		
8	TTC Königsbronn		

Klassenleiter

Name:	Burkhardtmaier, Gerhard
-------	-------------------------

2 Aufsteiger

Klassenleiter

Name:	Schenk, Christoph
-------	-------------------

1 Aufsteiger

freie Meldung

Klassenleiter

Name:	Kurz, Roland
-------	--------------

1 Aufsteiger

freie Meldung

7. Spielklassen Jungen U15 Saison 2019 / 2020

Bezirksklasse Gruppe 1 15

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Abtsgmünd		
2	TSG Abtsgmünd 2		
3	TSV Dewangen		
4	TSV Westhausen		
5	TSV Hüttlingen		
6	SV Lauchheim		
7	TV Neuler		
8	SV Pfahlheim		
9	SG Schrezheim		

Klassenleiter

Name:	Kauer, Manfred
-------	----------------

freie Meldung

Bezirksklasse Gruppe 2 15

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Altheim		
2	PSV Heidenheim		
3	TSG Hofherrnweiler		
4	SV Mergelstetten		
5	SV Waldhausen		
6	Aalener Sportallianz e. V.		

Klassenleiter

Name:	Kostka, Marcel
-------	----------------

freie Meldung

8. Spielklassen Jungen U12 Saison 2019 / 2020

Bezirksliga 12

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Dewangen		
2	TSV Hüttlingen		
3	TV Neuler		
4	SV Pfahlheim		
5	SG Schrezheim		
6	SV Waldhausen		
7	SV Zang		
8	SV Zang 2		

Klassenleiter

Name:	Dornseif, Jan
-------	---------------

freie Meldung

D) Berichte der Vereine Saison 2018 / 2019

1. TV Altheim - Jungen U18 Meister Bezirksliga



v.li.: Florian Braig, Benedikt Claus, Fynn Bausch, Nils Bausch

Durchmarsch bis in die Landesklasse!

Die U15 vom TSV Altheim/Alb startete im Bezirk Ostalb in die Saison 2016/17 und wurden in der **Kreisliga** souverän Meister.

In die **Bezirksklasse** der Jungen U18 aufgestiegen, überraschten sie gleich alle Gegner und wurden erneut Meister in der Saison 2017/18 und somit aufgestiegen in die **Bezirksliga**.

In der Bezirksliga angekommen lieferten Sie sich einen harten Kampf um die Meisterschaft mit dem SV Neresheim, den sie letztendlich für sich entscheiden konnten. Zum 3. Male Meister und somit startberechtigt für die kommende Saison 2019/20 in der **Landesklasse**. Die Landesklasse setzt sich gemeinsam aus Gruppen vom Bezirk Ostalb und Alb-Donau-Kreis zusammen.

Für so eine tolle Leistung nochmals herzlichen Glückwunsch!

2. SV Pfahlheim - Damen Meister in Bezirksliga

Die 1. Damenmannschaft des SV Pfahlheims sicherten sich ungeschlagen die Meisterschaft in der Bezirksliga und steigen damit auf in die Landesklasse.

Am Erfolg waren beteiligt: Silke Ziegler, Monika Freihardt, Luzia Sturm, Brigitte Hieber, Monika Vaas und Christa Schroeter.



3. TV Steinheim - Bericht Bezirksmeisterschaften Aktive 2018

In der Wentalhalle in Steinheim fanden die Bezirksmeisterschaften des Bezirks Ostalb statt. Über 220 Teilnehmer kämpften in diversen Klassen um den Bezirksmeistertitel.

Die Veranstaltung wurde von der Tischtennisabteilung des TV Steinheim durchgeführt. Die Organisation der Wettkämpfe lag in den bewährten Händen von Roland Kurz (Ressortleiter Jugend des Bezirks Ostalb) vom PSV Heidenheim.

Die Vereinswertung gewann die TSG Hofherrnweiler mit 123 Punkten. Dies ist ein sehr deutlicher Vorsprung vor dem Zweitplatzierten TSV Untergröningen mit 63 Punkten. Knapp dahinter lag der SV Neresheim mit 51 Punkten.

Leider gab es zu beiden Damenwettbewerben nur 3 Anmeldungen. Dadurch konnten die Wettbewerbe leider nicht durchgeführt werden.

Bei den Herren-A, mit leider nur 11 Teilnehmern, standen sich Nils Lüder (SV Zang) und der Favorit Bernhard Weiß (DJK Ellwangen) gegenüber. Beide schenkten sich nichts und in einem spannenden Spiel war es am Ende Nils Lüder der den Bezirksmeistertitel feierte. Im Doppelfinale gewannen Wagner/Weiß (DJK Ellwangen) gegen Bajrami/Müller (DJK Wasseralfingen/TSV Hüttlingen).



Sieger Herren-A Einzel

Der noch bei den Jungen U18 spielende Felix Müller vom TSV Untergröningen ließ den alten Hasen der Herren-B keine Chance. Im Finale behielt er mit 3:1 gegen Peter Maier vom SV Lauchheim die Oberhand.

Bezirksmeister im Doppel-B wurden Maier/Obele vom SV Lauchheim vor Friesen/Krockenberger (TSG Giengen/SV Jagstzell).

Bei den Herren B waren es 25 Teilnehmer.



Sieger Herren-B Einzel

Die Herren-C-Klasse, bei ebenfalls 25 Teilnehmern, entschied Lokalmatador Daniel Eichelsbacher (TV Steinheim) gegen Georg Mühlberger (SV Waldhausen) mit einem 3:2 Erfolg für sich.

Auch im Doppel war Steinheim ganz oben auf dem Treppchen. Es gewannen Eichelsbacher/Heim (TV Steinheim) vor Beck/Kramer (SV Lauchheim).



Sieger Herren-C Einzel

Die größte Konkurrenz gab es bei den Herren-D. Hier kämpften 33 Teilnehmer um Bezirksmeisterehren.

Hier gewann Armin Bosch vom TTC Burgberg deutlich gegen Ramón Rose vom SV Mergelstetten.

Im Doppel-D rächte sich Rose mit seinem Partner Zacher (SV Mergelstetten) und besiegte Bosch mit seinem Partner Haga (TTC Burgberg) knapp mit 3:2.



Sieger Herren-D Einzel

Auch bei den Senioren gab es leider nicht sehr viele Teilnehmer. Lediglich 8 Spieler meldeten in den 3 Seniorenwettbewerben. So legte man die Klassen zusammen, diese wurden aber getrennt ausgewertet.

So wurde Michael Konstantinidis (TSG Giengen) Bezirksmeister bei den Senioren-Ü40. Abdulrahman Jarkas (TSG Hofherrnweiler) belegte den 1. Platz in der Ü50-Klasse.

Der Sieger der Ü60-Klasse blieb beim Gastgebenden TV Steinheim mit Gerhard Pfaff.



Sieger Senioren

4. TV Steinheim - Bericht Bezirksmeisterschaften Jugend 2018

In der Wentalhalle in Steinheim fanden die Bezirksmeisterschaften des Bezirks Ostalb statt. Über 220 Teilnehmer insgesamt kämpften in diversen Klassen um den Bezirksmeistertitel. Alleine bei den Jugendbezirksmeisterschaften waren es 122 Teilnehmer.

Mädchen

Bei den Mädchen waren es 25 Teilnehmerinnen. Da es in den einzelnen Klassen zum Teil nur wenige Meldungen gab, wurden einige Mädchenklassen zusammengenommen, aber getrennt gewertet. So hatte jede Altersklasse seine Bezirksmeisterin.

Bei den Mädchen U11 setzte sich Rebekka Braun vom SC Unterschneidheim durch.



Mädchen U11 Einzel

Lara Lorenz vom TSV Westhausen wurde Bezirksmeisterin bei den Mädchen U12.

Ebenfalls den Pokal in die Höhe strecken durfte Jana Balaton vom TTC Burgberg bei den Mädchen U13.



Mädchen U12 und U14 Einzel

Die U14 und U15 Konkurrenz war ganz in Händen vom TSV Untergröningen. U14 Meisterin wurde Lotte Groß und Yeliz Kocbinar war bei den U15 siegreich.

Am Sonntag spielten die Mädchen U18 ihre Bezirksmeister aus. Hier siegte Anja Reiner vor ihrer Teamkollegin vom TSV Untergröningen Lea Elzner.



Mädchen U15 und U18 Einzel

Bei den Doppeln wurden 3 Altersklassen ausgespielt. Bei den U12 Mädchen siegten Rebekka Braun/Sina Königer vom SC Unterschneidheim. In der Altersklasse U15 holten Lotte Groß/Yeliz Kocbinar vom TSV Untergröningen den Titel. Bei den Mädchen U18 siegte Anja Reines (TSV Untergröningen) zusammen mit Anja Spieweck (TSG Hofherrnweiler) vor dem Doppel Lea Elzner/Lea Schimpf (TSV Untergröningen).

Jungen

Für die Einzel- und Doppelwettbewerbe haben sich insgesamt 97 Jungen angemeldet. Sie wurden ihrem Alter entsprechend den einzelnen Konkurrenzen zugeteilt. Die Jungen U18 wurden zusätzlich gemäß ihrer Stärke (QTTR-Wert) in A und B aufgeteilt.

Bei den Jungen U11 wurde mit 20 Teilnehmern der Titel ausgespielt. Hier siegte Hasan Jarkas (TSG Hofherrnweiler) vor Marvin Fischer (TSV Untergröningen). Mohamad Akra/Michael Schomburg von der TSG Hofherrnweiler holten sich den Titel im Doppel.

13 Teilnehmer gab es im Wettbewerb der Jungen U12.

Im Doppelwettbewerb siegten Sel Elit/Charles Kayser (TSG Hofherrnweiler) vor Sven Nagel/Stefan Sing (VFL Gerstetten/SV Neresheim).

Michael Schomburg (TSG Hofherrnweiler) war im Einzel siegreich. Auf den zweiten Platz kam Sven Nagel (VFL Gerstetten).



Jungen U11 und U12 Einzel

Bei den Jungen U13 waren 11 Spieler gemeldet. Auch hier kam der Bezirksmeister von der TSG Hofherrnweiler. Denis Boric holte sich hier den Titel vor Hannes Wolfensberger (SV Neresheim).

Im Doppel holte sich Hannes Wolfensberger zusammen mit seinem Partner Emilio Pfeuffer den Titel. Hier wurden David Forner/Jonas Prenting (SC Unterschneidheim/PSV Heidenheim) zweite.

Wieder ein paar Spieler mehr waren es bei den Jungen U14, nämlich 17.

Wie sollte es auch anders sein, der Bezirksmeister kam wieder aus Hofherrnweiler. Christian Lange siegte vor Samuel Maier (PSV Heidenheim).

Im Doppel kam der Bezirksmeister vom TV Neuler. Valentin Kenntner/Felix Schreckenhöfer waren vor Julian Bauder/Valentin Häussler (TSG Abtsgmünd) erfolgreich.

Koray Kocacimen (TSG Hofherrnweiler) holte sich den Bezirksmeistertitel bei den Jungen U15 vor Gerrit Heilig (TSV Westhausen) bei 12 Teilnehmern.

Auch im Doppel war Koray Kocacimen mit seinem Partner Christian Lange erfolgreich. Den zweiten Platz erreichte Maurice Jezek/Samuel Maier (PSV Heidenheim).



Jungen U13 bis U15 Einzel

Den einzigen Bezirksmeister der nicht aus Hofherrnweiler kam, gab es bei den Jungen U18 B. Hier siegte Fynn Bausch (TSV Altheim) vor David Böss (SV Neresheim). Den Titel im Doppel holten Florian Braig/Benedikt Claus (TSV Altheim) vor Manuel Fritz/Marco Rüdiger (SV Neresheim). Bei den Jungen U18 B waren es 20 Teilnehmer. Von der Teilnehmerzahl ganz schlecht besetzt waren die Jungen U18 A. Hier meldeten nur 4 Jugendliche. Diese zeigten aber ein hervorragendes Tischtennis. Eine kleine Überraschung gab es bei der Titelvergabe. Bezirksmeister wurde Christian Lange. Dieser hatte tags zuvor auch den Titel bei den Jungen U14 geholt. Leo Jägerhuber, ebenfalls von der TSG Hofherrnweiler, wurde Vizebezirksmeister. Diese beiden holten auch den Titel zusammen im Doppel. Hier wurde Benny Seibold/Daniel Sijaric (Heidenheimer Sportbund) Zweite.



Jungen A und B U18 Einzel

5. TSV Untergröningen - Bericht TOP48 Rangliste des Deutschen Tischtennisbundes

Amelie Fischer spielt sich in die deutschen TOP10

Am vergangenen Wochenende wurde in Norderstedt bei Hamburg die TOP48 Rangliste der Schülerinnen U15 des Deutschen Tischtennisbundes ausgespielt. Die 12-jährige Untergröninger Damen-Verbandsligaspielerin wurde von Tischtennis Baden-Württemberg für diese Rangliste der besten deutschen Mädchen nominiert. Vom Sportdirektor Sönke Geil wurde das Motto ausgegeben "Jugend forscht", da die jungen Starterinnen von Tischtennis Baden-Württemberg noch mindestens 2 weitere Jahre in dieser Altersklasse startberechtigt sind. Nichtsdestotrotz wollten alle das Ziel die Qualifikation zum Deutschen TOP24, welches im November in Dillingen/Donau stattfindet erreichen.

Die Auslosung lief für Amelie Fischer alles andere als glücklich, da sie in Gruppe A mit der Turnierfavoritin Katharina Bondarenko-Getz gelost wurde. In Ihrem Auftaktspiel in der Vorrundengruppe traf Fischer auf die Verbandsoberrigaspielerin Antonia Nitz, welche sie klar mit 3:0 besiegen konnte. Ihr zweites Match gegen Hannah Pollmeier vom Westdeutschen Tischtennisverband und drittes gegen Michelle Wutskowsky vom Tischtennisverband Brandenburg konnte die Neunstädterin wieder ohne Satzverlust gewinnen. Anschließend stand das Topspiel gegen Bondarenko-Getz vom Regionalligisten SV Schott Jena an, in dem Fischer nach starker Gegenwehr der 14-jährigen zum Sieg gratulieren musste. Im letzten Vorrundenspiel stand wieder ein klarer 3:0 Sieg gegen Mia Federkeil aus dem Saarland zu Buche. Mit 4:1 Siegen zog Fischer in die Zwischenrunde um Platz 1-16 ein, wobei die Niederlage gegen Bondarenko-Getz mitgenommen wurde. Die Ostälblerin stand dann in der Zwischenrunde Lisa Göbecke (Oberliga Damen, 14 Jahre) gegenüber. Nach gewonnenem erstem Satz und einem in der Verlängerung knapp verlorenen 2. Satz unterlag Fischer mit 1:3. Im letzten Zwischenrundenspiel konnte Fischer Alina Lich aus Bayern in 4 Sätzen bezwingen und kam damit in die Platzierungsspiele um Platz 9-12 gegen Franziska Brickl ebenfalls aus Bayern. Das Untergröninger Talent konnte sich wieder gegen eine 2 Jahre ältere Spielerin durchsetzen. Im Spiel um Platz 9 unterlag sie dann mit 0:3 gegen Mia Griesel aus Niedersachsen. Mit einem starken 10. Platz wurden die Erwartungen bei weitem übertroffen und man darf gespannt sein, wie der Auftritt beim TOP24 Turnier in vier Wochen sein wird.



Mit 12 Jahren unter den TOP10 der Schülerinnen (U15) in Deutschland Die Neunstädterin Amelie Fischer, welche für den TSV Untergröningen in der Damen-Verbandsliga aufschlägt.

6. TSV Untergröningen - Bericht Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften Jugend

Amelie Fischer mit zwei Goldmedaillen

Baden-Württembergische Meisterin im Einzel und Doppel

Vom TSV Untergröningen konnten sich insgesamt 3 Spielerinnen für die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften qualifizieren, die am vergangenen Wochenende in Abstatt ausgetragen wurden.

Als Favoritin ging Amelie Fischer am Samstag bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Mädchen U13 Konkurrenz an den Start.

Nachdem sie im Vorjahr sowohl in der Einzel- als auch Doppelkonkurrenz jeweils den 2. Platz belegte, gelang ihr in diesem Jahr zweimal der Sprung nach ganz oben auf das Siegerpodest.

Ihre Vorrundengruppe konnte sie mit 3 klaren Siegen gegen Jovana Nikolic (DJK Sportbund Stuttgart 3:0), Carolin Hardung (TSV Korntal 3:0) und Lucy Müller-Schwendtner (TTV Hohenwart 3:0) für sich entscheiden.

Im Viertelfinale gelang ein 3:0 Erfolg gegen Jolina Fay Leingang (TTC Bietigheim-Bissingen) und im Halbfinale folgte ein 3:1 Erfolg gegen ihre Doppelpartnerin Rebecca Merz vom TGV Eintracht Abstatt.

Im Finale traf Amelie auf Lucia Behringer vom TTC Neckarbischofsheim - am Ende ein klarer 3:0 Finalsieg und der Baden-Württembergische Meistertitel.

Im Doppel zog Amelie Fischer mit Ihrer Partnerin Rebecca Merz (TGV Abstatt) ohne größere Probleme ins Finale ein. Dort trafen sie auf die Paarung Lucia Behringer (TTC Neckarbischofsheim) und Minh-Thao Nguyen (NSU Neckarsulm), gegen welche sie sich mit 3:0 durchsetzen konnten.

Damit brachte die junge Neunstädterin den zweiten Baden-Württembergischen Meistertitel nach Untergröningen.



(Foto: Volker Arnold)

Bei den Mädchen U18 startete am Samstag mit Miriam Kuhnle eine weitere TSV-Spielerin. Im letzten Jahr erspielte sie sich bei den Mädchen U15 den 3. Platz, in diesem Jahr ging sie erstmals bei den Mädchen U18 an den Start. Leider konnte Miriam in ihrer Gruppe trotz starkem Spiel gegen die Damen-Regionalliga-Spielerinnen Felicia Behringer (RV Viktoria Wombach) und Luisa Leser (DJK Offenburg) zwar einen Satz - aber keinen Spielgewinn verbuchen. Ein 3:1 Erfolg gegen die in der Damen-Oberliga aufschlagende Guwairiya Hasanovic vom TTC Frickenhausen reichte am Ende leider nur zu Platz 3 in der Gruppe und damit verpasste sie in ihrem ersten U18-Jahr die Qualifikation für das Hauptfeld. Im Doppel musste sie mit ihrer Partnerin Annika Müller (TSV Ludwigsfeld) im Achtelfinale gegen Antonia Walkenhorst (SSV Schönmünzach) und Larissa Ziegler (TTF Kißlegg) die Segel streichen.

Cristina Krauß schaffte wie Amelie Fischer im Vorfeld auch die Qualifikation für den Start am Sonntag bei den Mädchen U15.

Beide konnten sich in den Vorrundengruppen mit einer 2:1 bzw. 3:0 Bilanz durchsetzen und sich für das Achtelfinale qualifizieren. Cristina Krauß verlor dieses mit 0:3 gegen die spätere Finalistin Thi Minh Thu Nguyen von der NSU Neckarsulm und belegte damit am Ende Platz 9, ein gutes Ergebnis und eine deutliche Verbesserung zu ihrer Vorjahresplatzierung (25. Platz).

Amelie Fischer spielte sich durch Siege gegen Rebecca Merz (TGV Eintracht Abstatt 3:0) und Lucia Behringer (TTC Neckarbischofsheim 3:0) bis ins Halbfinale vor und traf dort auf die spätere Siegerin Lea Lachenmayer vom TTC Frickenhausen (Damen-Oberliga). Das Spiel ging mit 0:3 verloren, mit Platz 3 gelingt ihr auch bei den Mädchen U15 der Sprung auf das Podest.

Im Doppel trafen die beiden im Viertelfinale aufeinander, in diesem setzte sich Amelie Fischer (mit Rebecca Merz) gegen Cristina Krauß (mit Katharina Schneider) durch. Im anschließenden Halbfinale war dann für Fischer/Merz unglücklich mit 2:3 Endstation gegen Mia Hoffmann und Thi Minh Thu Nguyen von der NSU Neckarsulm.

Alle TSV-Spielerinnen konnten am Wochenende ihre Leistung abrufen; wobei das Abschneiden von Amelie Fischer mit dem Start in 4 Wettbewerben und dem Gewinn von 2 Gold- und 2 Bronzemedailles heraussticht.

7. TSV Untergröningen - Platz 2 und 3 bei den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften

Zu den am 12.05.2018 und 13.05.2018 ausgetragenen Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften konnte sich der TSV Untergröningen mit jeweils einem U15- und einem U18-Mädchenteam qualifizieren.

Mädchen U15 – Platz 2



(v.l.n.r. Amelie Fischer, Cristina Krauß, Lotte Groß, Yeliz Kochbinar)

Am Samstag und Sonntag fanden im Tischtennis-Zentrum Böblingen die Mannschaftsmeisterschaften der Jugend U15 statt. Zu den Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert sich je ein Vertreter aus den 15 Bezirken (plus einem 2.Startplatz für den ausrichtenden Bezirk). Mit 16 Teams werden die Meisterschaften in Turnierform mit Gruppenphase, Zwischenrunde und Endrunde ausgetragen. Die Mannschaft des TSV Untergröningen spielte mit Amelie Fischer, Cristina Krauß, Lotte Groß und Yeliz Kochbinar.

In der Gruppenphase gegen die Mannschaften vom VfL Sindelfingen, TSB Schwäbisch Gmünd und TSV Korntal gelangen den Kochertälerinnen jeweils klare 6:0 Erfolge. In der Zwischenrunde kam es zum Duell gegen den TSV Nusplingen. Auf dem Papier auch hier ein 6:0 Erfolg, allerdings gab es bei diesem Erfolg einige umkämpfte Partien. Damit schaffte das TSV-Quartett den Sprung in die Endrunde welche am Sonntag auf dem Programm stand. Zum Auftakt stand dem TSV die Mannschaft der TSG Eintracht Abstatt gegenüber. Ein hauchdünner 6:4 Erfolg gelang nach 2 Stunden Spielzeit; entscheidend dabei war, dass sich die Untergröningerinnen in allen drei 5-Satz-Spielen am Ende durchsetzen konnten. Im zweiten Spiel kam es zum Vergleich mit dem TSV Illertissen, welchen Untergröningen mit 6:2 für sich entscheiden konnte. Im letzten Spiel dann das Finale gegen die Mädchen von der NSU Neckarsulm, welche sich in den Spielen gegen Abstatt und Illertissen ebenfalls

durchsetzen konnten. Nach einer Punkteteilung in den Doppeln wurden auch im vorderen Paarkreuz die Punkte geteilt. Cristina Krauß unterlag Mia Hofmann während sich Amelie Fischer mit 15:13 im Entscheidungssatz gegen Thi Minh Thu Nguyen durchsetzen konnte. Danach musste der TSV leider beide Spiele im hinteren Paarkreuz abgeben. Lotte Groß unterlag Minh-Thao Nguyen in vier Sätzen und Yeliz Kocbinar musste nach fünf Sätzen Ihrer Gegnerin Anna Gumbrecht zum Sieg gratulieren und der TSV Untergröningen lag mit 2:4 im Rückstand. Amelie Fischer konnte nochmals auf 3:4 verkürzen, zwei weitere Niederlagen führten dann aber zum 6:3 Erfolg für Neckarsulm.

Die Kochertälerinnen belegen damit wie im Vorjahr den zweiten Platz bei den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften und qualifizieren sich damit zusammen mit dem Titelträger aus Neckarsulm für die Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften, welche am 25.05.2019 in Offenburg ausgetragen werden. Dort spielen dann die beiden TTVWH-Vertreter (Neckarsulm, Untergröningen) zusammen mit jeweils einem Vertreter aus den Verbänden Baden sowie Südbaden um ein Ticket zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften.

TTVWH-Mannschaftsmeisterschaften Mädchen U15

TSV: Amelie Fischer, Cristina Krauß, Yeliz Kocbinar, Lotte Groß

Gruppenspiele:

TSV Untergröningen – VfL Sindelfingen	6 : 0
TSV Untergröningen – TSB Schwäbisch Gmünd	6 : 0
TSV Untergröningen – TSV Korntal	6 : 0

Zwischenrunde:

TSV Untergröningen – TSV Nusplingen	6 : 0
-------------------------------------	--------------

Endrunde:

TSV Untergröningen – TSG Eintracht Abstatt	6 : 4
TSV Untergröningen – TSV Illertissen	6 : 2
TSV Untergröningen – NSU Neckarsulm	3 : 6

Mädchen U18 – Platz 3

Anders als bei der Jugend U15 erfolgt die Ausspielung der Mannschaftsmeisterschaften bei der Jugend U18 mit 4 Teams aus den Verbandsklassen Nord und Süd (Platz 1+2 aus der Punktspielrunde). Bei den Mädchen U18 waren dies neben dem TSV Untergröningen die SG Aulendorf, die DJK Sportbund Stuttgart sowie der VfR Altenmünster, welche im Modus "jeder gegen jeden" die Meisterschaften in Süßen austragen.



(v.l.n.r. Miriam Kuhnle, Lea Elzner, Lea Schimpf, Anja Reiner)

Das TSV-Quartett mit Miriam Kuhnle, Anja Reiner, Lea Elzner und Lea Schimpf kam zu Beginn nicht in die Gänge, im Nachhinein betrachtet bereits "der Anfang vom Ende". Gegen den VfR Altenmünster gingen beide Doppel (trotz Matchbällen in einer Partie) verloren. Im ersten Einzeldurchgang teilte man sich in den beiden Paarkreuzen jeweils die Punkte; Siege von Miriam Kuhnle und Lea Elzner standen Niederlagen von Anja Reiner und Lea Schimpf gegenüber. Auch im zweiten Durchgang ein ähnliches Bild. Miriam Kuhnle brachte den TSV auf 3:4 heran, danach folgten unnötige Niederlagen und am Ende war die 3:6 Niederlage besiegelt. Gegen den Turnierfavoriten von der DJK Sportbund Stuttgart spielten die Kochertalerinnen besser, trennten sich in den Doppeln mit 1:1, mussten am Ende aber auch in dieser Partie eine 3:6 Niederlage verbuchen. Lediglich Miriam Kuhnle konnte sich mit 2 Erfolgen ins Siegertableau eintragen.

In der letzten Begegnung standen sich der TSV Untergröningen und die SG Aulendorf gegenüber. Nach einem 1:1 in den Doppeln konnten sich die Untergröninger Mädchen durch zwei Siege von Miriam Kuhnle und Lea Elzner sowie einem Erfolg von Anja Reiner am Ende mit 6:3 durchsetzen.

Damit schaffte das TSV-Quartett zwar den Sprung auf Platz 3 auf dem Podest, am Ende aber eben "nur" zu Platz 3 und damit wurde es nichts mit der Qualifikation für die Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften.

TTVWH-Mannschaftsmeisterschaften Mädchen U18

TSV: Miriam Kuhnle, Anja Reiner, Lea Elzner, Lea Schimpf

TSV Untergröningen – VfR Altenmünster	3 : 6
TSV Untergröningen – DJK Sportbund Stuttgart	3 : 6
TSV Untergröningen – SG Aulendorf	6 : 3

8. TSV Untergröningen - Bezirkspokalsieger 3x vom TSV Untergröningen

Mit 3 Mannschaften in den Bezirkspokalfinalspielen vertreten und alle 3 Finalsiege gewonnen

Bei den Anfang Mai in Neunstadt ausgetragenen Pokal-Endspielen der Jugend und der Erwachsenen des Tischtennis-Bezirks Ostalb gelang es insgesamt 3 Mannschaften des TSV Untergröningen sich bis ins Finale vorzuarbeiten.

Alle Mannschaften konnten sich im Finale durchsetzen und den Titel ins Kochertal holen.

Bezirkspokalfinale Mädchen U18

TSV Untergröningen - TSG Abtsgmünd 4:0

Spielerinnen TSV Untergröningen: Miriam Kuhnle, Anja Reiner, Lea Elzner

Bezirkspokalfinale Damen

TSV Untergröningen - TTC Neunstadt 4:0

Spielerinnen TSV Untergröningen: Miriam Kuhnle, Cristina Krauß, Anja Reiner



*Pokalsieger Mädchen U18 und Damen (v.l.n.r):
Lea Elzner, Anja Reiner, Miriam Kuhnle, Cristina Krauß
Bild: Bernd Mozer*

Bezirkspokalfinale Jungen U18

TSV Untergröningen - SV Neresheim 4:1

Spieler TSV Untergröningen: Fabian Prochaska, Felix Müller, Sascha Wolf



Pokalsieger Jungen U18 (v.l.n.r.): Fabian Prochaska, Sascha Wolf, Felix Müller

Bild: Joachim Jagusch

9. TSV Untergröningen - Mädchen U15 auf Platz 2 im Land

Baden-Württembergische Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaften TSV Untergröningen mit Mädchen U15 auf Platz 2 im Land

Am 25.05.2019 wurden in Offenburg die Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend ausgetragen. Sowohl bei der Jugend U18 als auch der Jugend U15 qualifizierten sich jeweils 4 Mannschaften (Mädchen und Jungen) für das "Finale".

Der TSV Untergröningen schaffte es mit seiner Mädchen U15 Mannschaft zu diesen Meisterschaften. Nachdem der badische als auch der südbadische Tischtennisverband keine Mannschaften zu den Meisterschaften entsenden konnte, umfasste bei den Mädchen U15 das Starterfeld neben der Mannschaft aus Neckarsulm noch die Teams aus Abstatt und Stuttgart.

Die Auslosung der Spielpaarungen war unglücklich, denn gleich zu Beginn ging es gegen das favorisierte Team aus Neckarsulm. Das Ergebnis mit 2:6 ist deutlich, der Spielverlauf war es nicht. Nach einer Punkteteilung in den Doppeln hatte der TSV in den folgenden beiden Einzeln die Chance auf den Sieg. Amelie Fischer verlor mit 9:11 im Entscheidungssatz gegen Thi-Minh Thu Nguyen und Cristina Krauß unterlag mit 1:3 gegen Mia Hofmann und ließ dabei in Satz 2 und 4 jeweils Satzbälle "liegen". Yeliz Kocbinar brachte den TSV mit einem 3:1 gegen Anna Gumbrecht wieder auf 2:3 heran, leider musste Lotte Groß auch nach vergebenen Satzbällen Minh-Thao Nguyen zum 3:1 Erfolg gratulieren. Amelie Fischer verlor ihr zweites Spiel mit 0:3 gegen Mia Hofmann und in der anderen Box blieben wieder in zwei Sätzen die Satzbälle ungenutzt so dass am Ende eine 1:3 Niederlage von Cristina Krauß gegen Thi-Minh Thu Nguyen auf dem Papier stand. So war am Ende die 2:6 Niederlage besiegelt.

Nach dieser Auftaktpleite stand dann das Spiel gegen die TGV Eintracht Abstatt auf dem Programm. Die Untergröninger Mädels holten zu Beginn überraschenderweise beide Doppel, am Ende betrachtet der Grundstein für den 6:4 Erfolg. Im vorderen Paarkreuz verlor Cristina Krauß gegen Victoria Merz mit 0:3 während sich Amelie Fischer mit demselben Ergebnis gegen die Schwester Rebecca durchsetzen konnte. Auch im hinteren Paarkreuz teilte man sich die Punkte. Lotte Groß verlor gegen Lina Baumbach und Yeliz Kocbinar konnte sich in knappen Sätzen gegen Julia Merz behaupten. Nachdem anschließend sowohl Amelie Fischer als auch Cristina Krauß bittere 2:3 Niederlagen zu verkraften hatten stand es 4:4 und es sah nach einem Unentschieden aus. Yeliz Kocbinar konnte jedoch einen 0:2 Satzrückstand gegen Lina Baumbach noch in einen Sieg drehen und Lotte Groß gelang ein 3:0 Erfolg gegen Julia Merz zum 6:4 Endstand.

Im letzten Spiel standen dem TSV dann die Mädchen von der DJK Sportbund Stuttgart gegenüber, eine klare Angelegenheit für das TSV-Quartett und am Ende ein 6:1 Erfolg und damit der Sprung auf Platz 2 im Gesamtklassement.

Herzlichen Glückwunsch an die Mädchen!

Baden-Württembergische TT-Mannschaftsmeisterschaften Mädchen U15

Spieler TSV Untergröningen: Amelie Fischer, Cristina Krauß, Yeliz Kocbinar, Lotte Groß

TSV Untergröningen - NSU Neckarsulm	2:6
TSV Untergröningen - TGV Eintracht Abstatt	6:4
TSV Untergröningen - DJK Sportbund Stuttgart	6:1



*TSV Untergröningen – Mädchen U15 – Platz 2
(v.l.n.r. Yeliz Kocbinar, Lotte Groß, Amelie Fischer, Cristina Krauß)*



(v.l.n.r. Yeliz Kocbinar, Cristina Krauß, Lotte Groß, Amelie Fischer)

10. TSV Untergröningen - Internationale Jugendmeisterschaften von Luxemburg

Amelie Fischer in Luxemburg erfolgreich

Bereits zum 35. Mal wurden die Internationalen Jugendmeisterschaften von Luxemburg (IJM) ausgetragen. In der Arena der Coque wurde in den drei Alterskategorien (U13, U15 und U18) um den Turniersieg gekämpft.

Wie in den Jahren zuvor war das Teilnehmerfeld auch 2019 stark besetzt.

Mit von der Partie waren neben den Nationalverbänden aus den Niederlanden, Portugal, der Schweiz und Luxemburg dann auch die traditionell starken deutschen Landesverbände Baden-Württemberg,

Hessen, Niedersachsen, dem Saarland, Schleswig-Holstein, Thüringen und dem WTTV.

Darüber hinaus komplettierten mit dem ZKS Drzonkow aus Polen und Angby aus Schweden zwei starke Vereinskmannschaften das Teilnehmerfeld.

Die Neunstädterin Fischer startete in der Konkurrenz U15, obwohl sie noch bei der U13er startberechtigt gewesen wäre. Somit war das Turnier eine richtige Herausforderung für das junge Talent von der Ostalb.

In ihrer Vorrundengruppe konnte sie sich 6 Siege bei 2 Niederlagen erspielen. U.a. einen deutlichen 3:0 Sieg gegen die spätere Turniersiegerin und 2 Jahre ältere Anna Schüler.

In der Hauptrunde konnte Fischer sich ebenfalls 3 Siege bei 2 Niederlagen erspielen und stand somit im Platzierungsspiel um Platz 6 gegen Anna Peters (NED). Wie in der Vorrunde unterlag Fischer erneut der Niederländerin und konnte sich dennoch über einen nicht erwarteten 6. Platz freuen.



11. TSV Westhausen - Jungen U18 Meister Bezirksklasse

U18 des TSV Westhausen Jugendmeister in der Bezirksklasse

In ihrem letzten Spiel der Saison siegten die Jungen U18 souverän gegen den TSV Dewangen mit 6:0. Dadurch wurden sie in der Bezirksklasse mit 36:0 ungeschlagen Meister. Die Jungs zeigten eine durchwegs starke Leistung und steigen somit in die Bezirksliga auf.

Die Bilanzen im Einzel:

1. Gerrit Heilig 23:4
2. Samuel Tlon 20:5
3. Fabian Schmid 17:1
4. Luca Lorenz 11:9

Bilanzen im Doppel:

Gerrit Heilig / Samuel Tlon 14:0
Fabian Schmid / Luca Lorenz 9:3

Außerdem waren im Einsatz: Kadir Can Sahin, Kirill Saprikin, Robin Burkhardtsmaier und Betreuer Martin Ludwig.



E) Sonstiges Saison 2018 / 2019

1. Bericht zum Regio-Cup 2018

Saisonstart für die Ostalb Talente und Spitzenspieler in Stuttgart

Am 8. September begann die Saison unsere Nachwuchsspieler mit dem Bezirksvergleich (REGIO-Cup).

Bei diesem Mannschaftsturnier darf jeder Bezirk seine besten Spieler/innen der Altersklassen bis U13, bis U15 und bis U18 melden.

Ausgespielt wurden dann jeweils ein Einzel der Altersklassen untereinander (6 Spiele) und je ein Mixed pro Altersklasse (3 Spiele)

Alle Spiele wurden ausgespielt und von 9:0 bis 0:9 war alles möglich.

Für die Ostalb spielten:

Mädchen U18:	Marina Eberhardt	PSV Heidenheim
Mädchen U15:	Cristina Krauß	TSV Untergröningen
Mädchen U13:	Amelie Fischer*	TSV Untergröningen
	Lara Lorenz	TSV Westhausen
Jungen U18:	Steffen Benz	SV Zang
Jungen U15:	Leo Jägerhuber	TSG Hofherrnweiler
	Koray Kocacimen	TSG Hofherrnweiler
Jungen U13:	Michael Schomburg	TSG Hofherrnweiler
	Marvin Fischer	TSV Untergröningen

**Amelie spielte in jeder Begegnung in einer anderen Altersklasse.*



Kurz vor Turnierbeginn wurden die Achtelfinalpaarungen ausgelost. Wir hatten aufgrund der TTR-Punkte unseres Teams einen Sitzplatz von 5-8 erhalten. Somit hatten wir in der ersten Runde schon mal ein Match gegen eines der Top-Teams vermieden.

Als erster Gegner wurde uns das Team des Bezirks Allgäu-Bodensee zugelost.

Von den TTR-Punkten her weit hinter uns aber unseren tollen Sitzplatz hatten wir vor allem Amelie Fischer zu verdanken, die gegenüber allen anderen U13 Spielerinnen bis zu 600 TTR-Punkte mehr brachte. Gewinnen konnte sie jedoch auch nur ein Einzel und Mixed.

Der Spielverlauf spiegelte dann auch die wahren Kräfteverhältnisse wider. Wir führten schnell mit 4:1 Punkten und für den Sieg musste noch Punkt her. Diesen holte unser U13 Mixed mit der Paarung Lara Lorenz/Michael Schomburg. Mit 5:4 haben wir gewonnen und uns für die Play-off-Runde um die Plätze 1-8 qualifiziert.

Das hier nichts mehr zu holen war wusste das Trainerteam.

1. Spiel der Hauptrunde: 0:9 wurde die Partie gegen den Bezirk Esslingen verloren
2. Spiel der Hauptrunde: 2:7 wurde die Partie gegen den Bezirk Ludwigsburg verloren und auch das
3. Spiel der Hauptrunde konnten wir nicht für uns entscheiden und verloren mit 2:7 gegen den Bezirk Hohenlohe.

Am Ende ein 8. Platz mit dem wir zufrieden waren.

Alle haben super gespielt, der Teamgedanke stand im Vordergrund und die Zeit vom ersten Spiel bis zur Siegerehrung verging unheimlich schnell.



Es hat wieder einmal richtig Spaß gemacht. Vielen Dank an die Jungs und Mädchen und an das Betreuerenteam mit Daniel Wälder, Oliver Fischer, Detlef Schomburg und Jonas Schlüter. Und natürlich an die zahlreich mitgereisten Fans die ich hier nicht alle namentlich erwähnen kann!

Roland Kurz - Bezirksjugendvorsitzender

2. Abschied von Roland Kurz

Am Sonntag, 17.03.2019, fand in der Härtsfeld-Sport-Arena in Neresheim das letzte Jugendturnier unter der Regie von Roland Kurz statt.

Nach tatsächlich jahrzehntelangem Einsatz für die Tischtennisjugend wird er dieses Jahr sein Amt als Ressortleiter Jugend des Bezirks Ostalb abgeben und ein wenig kürzertreten.

Bernd Eifert, Abteilungsleiter des SV Neresheim, würdigte ihn für seinen unermüdlichen Einsatz und dankte ihm an diesem Tag im Namen seines Vereins für die langjährige Zusammenarbeit bei vielen Turnieren. Im Kreise seiner geliebten Jugendlichen und aller Betreuer wurde er mit langanhaltendem Beifall belohnt.



Dr. Bernd Eifert - Abteilungsleiter Tischtennis / SV Neresheim

3. Bericht Relegationsspiele Saison 2018/19

Relegation zur Damen Oberliga

VfL Sindelfingen - TSV Untergröningen 8:4

TTV Ettlingen - TSV Untergröningen 8:4

Bei dem Relegationsturnier um einen Platz in der Oberliga Baden-Württemberg starten der Tabellenachte der Oberliga, in diesem Fall der VfL Sindelfingen sowie der zweitplatzierte der Badenliga (TTV Ettlingen) und der zweitplatzierte der Verbandsliga Württemberg-Hohenzollern, der TSV Untergröningen.

Diese drei Teams spielen im System "jeder gegen jeden" um den freien Platz in der Oberliga. Bereits im Vorfeld war klar, dass ohne das vordere Paarkreuz mit Amelie Fischer und Nina Feil, welche beide nicht spielen konnten, ein Sieg in der Relegation äußerst schwierig werden würde; auf dem Papier waren beide gegnerische Mannschaften viel stärker einzuschätzen. So gingen die Kochertalerinnen mit Miriam Kuhnle, Laura Henninger, Petra Henninger, Cristina Krauß und Anja Reiner an den Start.

Im ersten Spiel kam es zum Vergleich mit dem VfL Sindelfingen.

Petra Henninger und Cristina Krauß konnten den ein oder anderen Satzball nicht nutzen und verloren gegen Nathalie Bacher und Alina Frey mit 0:3. In der anderen Box konnten sich Miriam Kuhnle und Laura Henninger in einem umkämpften Spiel gegen Olivia Pfadenhauer und Elisabeth Kronich behaupten. Laura Henninger spielte im Duell gegen die Nummer 1 der Sindelfingerinnen, Nathalie Bacher sehr gut mit verlor aber am Ende den Entscheidungssatz zum 2:3. Den Ausgleich zum 2:2 Zwischentand fuhr Miriam Kuhnle mit einem 3:1 Erfolg gegen Alina Frey ein. Trotz der 1:3 Niederlage, die auf dem Papier stand, wäre ein Sieg von Cristina Krauß gegen Olivia Pfadenhauer vom Spielverlauf durchaus möglich gewesen und auch in der anderen Box kam Petra Henninger gegen Elisabeth Kronich nicht zu ihrem Spiel und unterlag mit 0:3. Die Vorentscheidung in dieser Begegnung beim Stand von 2:4 fiel durch eine knappe 2:3 Niederlage von Miriam Kuhnle im Spitzenspiel gegen Nathalie Bacher. Zeitgleich fand Laura Henninger gegen Alina Frey kein Mittel, um die Materialspielerin zu besiegen, Spielstand 2:6. Den guten Teamspirit unterstrich das TSV-Quarett dann aber nochmals. Petra Henninger und Cristina Krauß gelangen zwei Siege gegen Olivia Pfadenhauer bzw. Elisabeth Kronich und so konnte der TSV vor den Überkreuzpartien auf 4:6 verkürzen.

In diesen war der Akku bei Miriam Kuhnle im roten Bereich und so reichte es gegen Olivia Pfadenhauer nicht zum Sieg (1:3) und Petra Henninger unterlag mit 0:2 gegen Nathalie Bacher, die 4:8 Niederlage war besiegelt und eine kurze Erholungspause dringend von Nöten.

Die Auslosung ergab, dass für die Kochertalerinnen gleich wieder das nächste Spiel gegen den TTV Ettlingen auf dem Programm stand.

Für das zweite Spiel rückte dann Anja Reiner in die Mannschaft. Das Spiel nahm im Nachhinein betrachtet einen vergleichbaren Verlauf wie die erste Partie. Punkteteilung in den Eingangsdoppeln; Miriam Kuhnle und Laura Henninger konnten sich mit 3:1 gegen Shanice Steinecke und Lara Pitz-Jung durchsetzen während Cristina Krauß und Anja Reiner mit 0:3 gegen Kiara Maurer und Regina Hain das Nachsehen hatten. Miriam Kuhnle fand gegen Shanice Steinecke nicht ins Spiel und verlor mit 0:3 während Laura Henninger ein umkämpfter 3:2 Erfolg gegen die stärker eingestufte Kiara Maurer zum 2:2 Zwischenstand

gelang. Im hinteren Paarkreuz gelang Cristina Krauß ein ebenfalls umkämpfter 3:2 Erfolg gegen Lara Pitz-Jung während Anja Reiner unglücklich mit 1:3 gegen Regina Hain unterlag. Nach einem 3:1 Erfolg von Miriam Kuhnle gegen Kiara Maurer lagen die Kochertälerinnen zwar mit 4:3 in Führung – danach wollte aber kein Sieg mehr gelingen. Nacheinander verloren Laura Henninger (gegen Shanice Steinecke), Cristina Krauß (gegen Regina Hain) und Anja Reiner gegen Lara Pitz-Jung zum 4:6 Zwischenstand. Cristina Krauß hatte danach gegen Kiara Maurer den Sieg schon auf dem Schläger – verlor am Ende mehr als unglücklich in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Die anschließende Niederlage von Miriam Kuhnle gegen Regina Hain besiegelte dann die 4:8 Niederlage.

Niederlagen schmerzen, dennoch dürfen die Kochertälerinnen mit Ihrer Leistung in den Relegationsspielen zufrieden sein. Gegen nominell stärkere Gegenerinnen zogen sich die Damen mehr als achtbar aus der Affäre. Der Gedanke “was wäre gewesen, wenn ...” stellt sich nicht, “es ist wie es war”. So startet der TSV Untergröningen auch in der kommenden Saison in der Verbandsliga, es sei denn es gibt noch den ein oder anderen Rückzug von Mannschaften in der Regionalliga bzw. Oberliga. Spekuliert wird viel; Fakt ist, dass sich alles erst definitiv nach den verpflichtenden Mannschaftsmeldungen am 10.06. entscheiden wird.



*Das Relegationsteam des TSV Untergröningen nach getaner Arbeit
(v.l.n.r.): Anja Reiner, Petra Henninger, Cristina Krauß, Miriam Kuhnle, Laura Henninger*

TSV Untergröningen (Punkte) gegen Sindelfingen:

Doppel: Miriam Kuhnle/Laura Henninger(1), Petra Henninger/Cristina Krauß

Einzel: Miriam Kuhnle(1), Laura Henninger, Petra Henninger(1), Cristina Krauß(1)

TSV Untergröningen (Punkte) gegen Ettlingen:

Doppel: Miriam Kuhnle/Laura Henninger(1), Cristina Krauß/Anja Reiner

Einzel: Miriam Kuhnle(1), Laura Henninger(1), Cristina Krauß(1), Anja Reiner

Relegation zur Herren Landeskasse

DJK Wasseralfingen - SC Lehr 8:8

Ein hochdramatisches Spiel um den Aufstieg in die Landeskasse entwickelte sich in der Partie der beiden Bezirksligisten. Der Teilnehmer der Landeskasse, TTC Burgberg, hatte auf eine Teilnahme verzichtet.

Wasseralfingen startete überragend in die Partie. Alle drei Doppel gingen an die DJK und so führte man vor dem ersten Einzel mit 3:0. Hier gilt es zu erwähnen das Ilg/Abele gegen das

bisher ungeschlagene Spitzendoppel aus Lehr klar gewannen.

Nach den ersten Einzeln hatte Lehr die Partie wieder ausgeglichen. Wasseralfingen ließ sich allerdings dadurch nicht beirren und ging in Folge der Partie immer wieder in Führung. So auch vor dem Schlussspiel zum 8:7. Sollte Wasseralfingen siegen war der Aufstieg unter Dach und Fach. Ging der Sieg an die Gäste mussten die Sätze die Entscheidung bringen. Lehr siegte mit 3:1, doch am Ende hatte Wasseralfingen mit 32:30 Sätzen ganz knapp die Nase vorn und steigt somit in die Landesklasse auf.

Für Wasseralfingen siegten Mangold/Henne, Ilg/Abele, Bereska/Bauer, Mangold, Ilg, Bauer und Abele(2).

Relegation zur Bezirksliga

TTC Neunstadt - TV Steinheim 9:3

Mit einem deutlichen 9:3 Erfolg sicherte sich der TTC Neunstadt den Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Der TV Steinheim tritt in der neuen Saison erneut in der Bezirksklasse an. Nachdem die SG Schreizeheim auf die Teilnahme der Relegation verzichtet hatte, kam es gleich zum Endspiel um Auf- oder Abstieg.

Nach den Doppeln führte Steinheim noch mit 1:2. Knappe Erfolge sorgten für eine 5:2 Führung für den Favoriten aus Neunstadt. Nach dem 5:3 gingen die restlichen 4 Partien deutlich an Neunstadt.

Für Neunstadt siegten Schmid/Nass, Schmid(2), Nass(2), Deisinger(2), Schmalz und Prochaska.

Bei Steinheim punkteten Prager/Niederführ, Sedlatschek/Schmid und Schmid.

Relegation zur Bezirksklasse Gr.1

TSV Untergröningen - SC Unterschneidheim II 9:5

Die Bezirksklassenmannschaft aus Untergröningen setzte sich gegen die ersatzgeschwächte Mannschaft der Kreisliga A knapp durch.

Zu Beginn hielt Unterschneidheim die Partie offen und führte bis zum 3:3 immer einen Punkt. Die nächsten 3 Spiele brachten die Entscheidung zugunsten von Untergröningen. Mit 3 Siegen ging man mit 6:3 in Führung. Diese Führung ließ man sich nicht mehr nehmen und feierte am Ende mit einem 9:5 Erfolg den Klassenerhalt in der Bezirksklasse.

Für Untergröningen siegten Hammer/G.Henninger, Laura Henninger, Müller, Streicher, Hammer(2), Horlacher und Gero Henninger.

Relegation zur Bezirksklasse Gr.2

TTC Herbrechtingen - SV Waldhausen II 9:7

In einem über 4 stündigem Spiel setzte sich Herbrechtingen knapp gegen die zweite Mannschaft aus Waldhausen durch und verbleibt in der Bezirksklasse.

Nach den Doppeln und den ersten 3 Einzeln führte Herbrechtingen mit 4:2. Waldhausen

konterte und ging beim 4:5 erstmals in Führung. Beim 6:5 ging Herbrechtingen wieder in Führung. Beim 6:7 für Waldhausen sah alles nach einer Überraschung aus, doch Herbrechtingen drehte die Partie nochmals und holte sich mit 3 Siegen in Folge den äußerst knappen 9:7 Erfolg.

Für Herbrechtingen punkteten Haag/Haag(2), Renner/Hackl, Jürgen Haag(2), Bernd Haag, Renner, Müller und Eck.

Für Waldhausen siegten Meyer/Antritzke, Wisniewski, Tillmann-Mumm, Meyer, Antritzke und Böhm.

Relegation zur Kreisliga Gr.1

TSG Hofherrnweiler III - TV Neuler II 9:0

Die Mannschaft aus Neuler trat zum Relegationsspiel nicht an. Somit verbleibt Hofherrnweiler in der Kreisliga A.

Relegation zur Kreisliga Gr.2

TSG Hofherrnweiler IV - SV Neresheim II 9:2

Eine klare Angelegenheit war die Partie des Kreisliga A Achteplatzierten gegen den Tabellendritten der Kreisliga B. Von Beginn an zog Hofherrnweiler davon. Nach dem 3:0 gelang Neresheim der erste Punkt. Beim Stand von 7:1 gelang eine erneute Ergebniskosmetik. Somit verbleibt Hofherrnweiler in der Kreisliga A Gr.2.

Für Hofherrnweiler siegten Kamenov/L.Ziora, Weller/Theiner, Schomburg/M.Ziora, Weller, Schomburg(2), Kamenov, Leon Ziora und Theiner.

Die Ehrenpunkte für Neresheim holten Kleebauer und Neufischer.

4. Bericht Tischtennis Bezirkstag 2019 in Pfahlheim

Der letzte Bezirkstag stand ganz im Zeichen von Verabschiedungen langjähriger Mitarbeiter des Bezirk Ostalb.

Nach der Begrüßung wurde zuerst den Verstorbenen Tischtennisspielern der verschiedenen Vereine gedenkt. Gleich im Anschluss kamen die Meister und Pokalsieger zu Ruhm und Ehre. Ihnen wurden Urkunden zuteil.

Die Berichte nahmen die längste Zeit in Anspruch.

Bezirksvorsitzender Eugen Zeller berichtete von einer harmonisch verlaufenden Verbandsrunde. Dass die Bezirksmeisterschaften der Jugend und Aktiven an einem Wochenende durchgeführt werden hat sich ebenfalls bewährt. Sorgen bereitet ihm der Rückgang der Mannschaftsmeldungen. Er appelliert auch an den Verband das man auf Bezirksebene auf 4er Mannschaften umstellen könnte. Er bemängelt auch das durch die unterschiedlichen Sollstärken der Mannschaften es keine Transparenz für die Öffentlichkeit gibt. Die Bundesliga spielt mit 3 Spielern, die 2. Bundesliga mit 4 Spielern, die weiteren Ligen mit 6 Spielern. So gibt's auch immer wieder neue Spielsysteme. Es wird immer schwieriger Leute für das Ehrenamt zu begeistern. So sind auch manche Positionen im Bezirk nicht besetzt.

Auch der Ressortleiter Jugend Roland Kurz bemängelte den Trend der rückgängigen Meldedaten im Bereich der Jugend. Er stellte dar wie von 1993 bis heute die Mannschaften rückläufig sind. Gab es 1993 noch 120 Mannschaften, sind es heute nur noch 66 Mannschaften. Die Jugendarbeit bei den Vereinen geht generell verloren. Waren es 1993 noch 34 Vereine die eine Jugend hatten, sind es heute nur noch 18 Vereine. Er berichtete auch über die Erfolge der Jugendlichen im vergangenen Jahr.

Im Anschluss war der Ressortleiter Mannschaftssport Daniel Wälder an der Reihe. Er dankte zuerst den Klassenleitern der letzten Saison für ihre Arbeit. Er ging danach auf die höheren Ligen ein und stellte der Versammlung die Ergebnisse vor. Die neuen Regelungen zur Saison 2019/2020 wurden vorgestellt. Ab dieser Saison darf auch nicht mehr mit Zelluloidball gespielt werden, sondern es muss mit Plastikbällen gespielt werden. Nach der Vorstellung der Termine wurde über eine Zusammenlegung der beiden Bezirksklassen abgestimmt. Dieser Antrag wurde abgelehnt und somit bleibt es bei zwei Bezirksklassen getrennt nach Kreis Heidenheim und Kreis Aalen. Ein weiterer Antrag wurde vorgestellt. Es soll auch möglich sein Verbandsspiele an einem Wochentag durchzuführen. Über diesen Antrag wird am nächsten Bezirkstag darüber abgestimmt.

Als Vertreter des TTVWH war Wolfgang Laur in Pfahlheim. Er arbeitet als Sportreferent auf der Geschäftsstelle des TTVWH. Er berichtete zuerst von der geplanten Fusion der 3 Verbände Baden, Südbaden und Württemberg-Hohenzollern. Er ging auch auf weitere Themen des Verbandes ein. Er stellte auch den Sportentwicklungsplan des Tischtennis Baden-Württemberg vor. Dies heißt, eine Unterstützung bei der aktiven und nachhaltigen Mitgliederentwicklung in den Vereinen und Verbesserung der Rahmenbedingungen in den Handlungsfeldern der Sportentwicklung leisten.

Weitere Berichte folgten vom Ressortleiter Einzelsport und Pokal Joachim Jagusch, vom Ressortleiter Finanzen Michael Bolsinger, vertreten durch Klaus Leinmüller. Hier wurde von

einem positiven Kassenstand berichtet. Weitere Berichte gab es vom Ressortleiter Senioren Bernd Streicher, vom Ressort Öffentlichkeitsarbeit Martin Prager, vom Ressort Schiedsrichter Heiko Kaiser und vom Kassenprüfer Thomas Schmidt zu hören.

Nach der Entlastung von Ortsvorsteher Wolfgang Seckler gab es Neuwahlen.

Bezirksvorsitzender Eugen Zeller stellte sich nicht mehr zur Verfügung. Eugen Zeller stand nun 10 Jahre an der Spitze des Bezirk Ostalb. Mit großem Tatendrang hielt er den Bezirk auf Kurs und zu dem was der Bezirk nun ist. Viele neue Ideen ließ Eugen Zeller mit in die Bezirksarbeit einfließen. Vor seiner Tätigkeit als Vorsitzender war er bereits Ressortleiter Einzelsport. Als Klassenleiter fungiert er bereits seit 1998. Dieses Ehrenamt wird Eugen Zeller auch weiterhin ausführen.

Ebenfalls nicht mehr zur Wahl stellte sich der Ressortleiter Jugend Roland Kurz. Sein Wirken im Bezirk Ostalb begann 1987 als Klassenleiter. Von 1993 an folgten 15 Jahre als Ressortleiter Mannschaftssport ehe er ab 2008 der Part der Jugendarbeit übernahm. Unzählige Stunden in verschiedenen Hallen als Trainer, Organisator oder Turnierleitung folgten. Auch er wird weiter als Klassenleiter zur Verfügung stehen.

Die Neuwahlen ergaben dann folgendes Bild:

Vorsitzender: Martin Gold (TSG Giengen)

RL Mannschaftssport: Daniel Wälder (TSG Hofherrnweiler)

RL Jugend: Jonas Schlüter (SV Zang)

RL Öffentlichkeitsarbeit: Martin Prager (TV Steinheim)

RL Einzelsport: Joachim Jagusch (TTC Härtsfeld 08)

RL Pokal: Joachim Jagusch (TTC Härtsfeld 08)

RL Senioren: Bernd Streicher (SV Mergelstetten)

RL Schiedsrichter: Heiko Kaiser (TSG Giengen)

RL Finanzen: Michael Bolsinger (DJK Wasseralfingen)

Kassenprüfer: Klaus Leinmüller (TSG Hofherrnweiler)

Kassenprüfer: Thomas Schmidt(SV Mergelstetten)

Leider konnten der stellvertretende Bezirksvorsitzende und der Breitensportbeauftragte nicht besetzt werden.

Nach einer kurzen Pause stellte Ressortleiter Daniel Wälder die Spielklasseneinteilungen für die neue Saison den Anwesenden vor.

Viele Ehrungen standen unter diesem Tagesordnungspunkt an.

Klaus Hafner wurde gedankt, da er nach über 30 Jahren seine Tätigkeit als Klassenleiter beendet hat.

Thomas Müller, Daniel Wälder, Marcel Kostka und Michael Bolsinger bekamen die Ehrennadel in Silber für ihre 10-jährige Mitarbeit im Bezirk Ostalb.

Eine Stufe höher, nämlich die Ehrennadel in Gold, bekamen Eugen Zeller und Oliver Fischer für 20-jährige Mitarbeit im Bezirk Ostalb.

Die Ehrenmedaille, eine weitere Stufe höher, wurden Norbert Betram für 40 Jahre Schiedsrichter und Ulrich Leinmüller für 35 Jahre Klassenleiter.

Die höchste Ehrung wurde dem scheidenden Bezirksvorsitzenden Eugen Zeller zu teil. Er erhielt für seine Verdienste die bronzene Ehrennadel des Deutschen Tischtennisbundes.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt Sonstiges wurde nur noch berichtet das ein Veranstalter für die Bezirksmeisterschaften 2019 und ein Ausrichter des Bezirkstag 2020 gesucht wird.

Der Bezirkstag des Tischtennisbezirk Ostalb wurde nach gut 3,5 Stunden beendet.



Eugen Zeller und Roland Kurz